

am moossee

Offizielles Mitteilungsblatt der Einwohnergemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl

Abfall-Trennung

Vieles wird heute getrennt entsorgt oder recycelt, vom Haushalt-Kunststoff bis zu alten Häusern

Stiftung Moossee

Vieles wurde schon realisiert; helfen auch Sie der Natur mit dem Einhalten der Schutzbestimmungen

Mundart-Nacht

Mit Comedy, Poetry-Slam und Musik steht im Lee-Saal bald Mundart-Kultur im Fokus



Foto: Michael Isler



Sonntag, 4. Mai 2025

The high horse

Hits der 80er und 90er Jahre in klassischer Erhabenheit

Mezzosopranistin Stephanie Szanto und Pianist Simon Bucher präsentieren Hits der 80er und 90er Jahre in einem Glanz klassischer Erhabenheit und ernste Musik mit Humor.

So ist The High Horse mit ihren Parodien eine einzigartige Melange aus dem besten der beiden Genres in edel-scurrilen Eigenkompositionen und faszinierenden Arrangements der beiden Künstler. Klassische Musik, die gleichermassen Hühnerhaut und Lachkrämpfe erzeugt – das ist hohe Kunst, das ist Freedom.

Zum Einstimmen: www.thehighhorse.ch

Kirchgemeindehaus
Moosseedorf

Konzert:
17:00 – ca. 19:00 Uhr

Türöffnung: 16:30 Uhr

Eintritt frei, Kollekte

www.kulturmoosseedorf.ch

Klassik und Hits als humorvoll vereinter Genuss!

kultur@moosseedorf

Gemeinden

- 4** Geburtstage
- 5** AHV/IV: EL
- 7** Stiftung Moossee
- 9** Kulturvorschau
- 12** Pflanzen zurückschneiden
- 14** rekja: Abschied
- 15** KMU Grauholz: HV



Angelplätze Moossee

Moosseedorf

- 17** aus dem Gemeinderat
- 19** aus der Verwaltung
- 21** Kunststoff-Sammlung
- 23** Kirche
- 25** FOM: HV
- 26** Verein Criuleni



Kunststoff-Sammelsack

Urtenen-Schönbühl

- 29** aus der Verwaltung
- 31** Kirche
- 31** Frühling
- 33** Erste Mundart-Nacht
- 35** 3322bewegt
- 36** Gründung «Junge Kirche»
- 37** CB-Funk wieder aktiv



Mundart-Nacht

Vereine

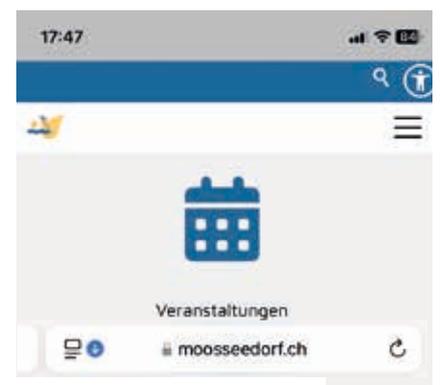
- 39** Familiengartenverein
- 40** Landfrauenverein
- 41** Judo Club Moosseedorf



Judoturnier Grenchen

Kalender

- 42** Moosseedorf
- 43** Urtenen-Schönbühl



Anlässe direkt publizieren

- 8** Impressum

Titelbild: Ulrich Utiger

Wir gratulieren

Den 104. Geburtstag feiert:

Frau **Erika Möckli-Spycher** am 31. Mai 2025
vormals in Urtenen-Schönbühl

Den 97. Geburtstag feiert:

Herr **Jakob Uebelhart** am 15. April 2025 in Urtenen-Schönbühl

Den 93. Geburtstag feiert:

Frau **Nora Wanner-Schneider** am 3. Mai 2025
in Urtenen-Schönbühl
Herr **Walter Meier** am 17. Mai 2025
vormals in Urtenen-Schönbühl

Den 92. Geburtstag feiert:

Herr **Hans Schenk** am 20. April 2025 in Urtenen-Schönbühl
Frau **Margrit Spahni-Rindlisbacher** am 7. Juni 2025
vormals in Urtenen-Schönbühl
Frau **Margaretha Ledermann-Sandrisser** am 8. Juni 2025
in Urtenen-Schönbühl

Den 91. Geburtstag feiert:

Frau **Irma Schneider-Kesselring** am 24. April 2025
vormals in Urtenen-Schönbühl
Herr **Franz Schneider** am 11. Mai 2025 in Urtenen-Schönbühl
Frau **Alice Iseli-Braun** am 23. Mai 2025 in Urtenen-Schönbühl
Herr **Bruno Benz** am 25. Mai 2025 vormals in Moosseedorf

Den 90. Geburtstag feiert:

Frau **Rita Schildknecht** am 22. April 2025 in Moosseedorf
Herr **André Marti** am 11. Mai 2025 in Urtenen-Schönbühl
Frau **Erika Balmer** am 10. Juni 2025 vormals in Moosseedorf

Den 87. Geburtstag feiert:

Frau **Annekäti Hubacher-Haller** am 22. April 2025
in Urtenen-Schönbühl

Den 85. Geburtstag feiert:

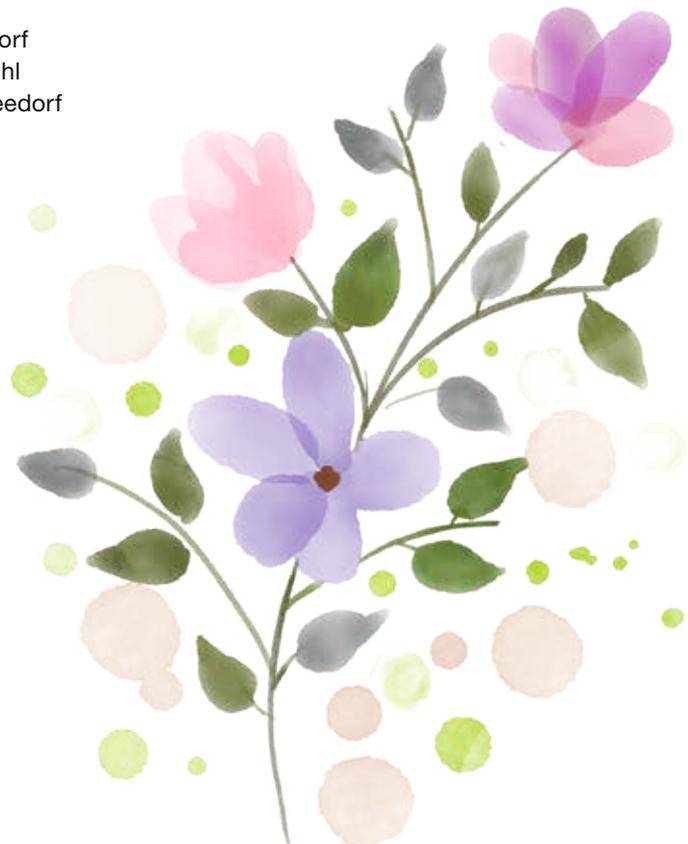
Frau **Lucia Knuchel** am 15. April 2025 in Urtenen-Schönbühl
Herr **Eduard Hubacher** am 15. April 2025
in Urtenen-Schönbühl
Frau **Lotti Gaschen** am 21. Mai 2025 in Urtenen-Schönbühl
Frau **Sylvia Fiechter-Bärtschi** am 1. Juni 2025
in Urtenen-Schönbühl

Den 80. Geburtstag feiert:

Frau **Margrit Baumgartner-Ramseier** am 19. April 2025
in Urtenen-Schönbühl
Herr **Johann Wüst** am 19. April 2025 in Urtenen-Schönbühl
Frau **Edith Lüdi-Spreiter** am 4. Mai 2025 in Moosseedorf
Herr **Kurt Känzig** am 6. Mai 2025 in Moosseedorf
Frau **Marianne Vuilleumier** am 10. Mai 2025
in Urtenen-Schönbühl
Frau **Therese Bigler** am 14. Mai 2025 in Urtenen-Schönbühl
Herr **Jean Jacques Dubois** am 25. Mai 2025
in Urtenen-Schönbühl

Den 75. Geburtstag feiert:

Herr **Roland Bertschi** am 17. April 2025
in Urtenen-Schönbühl
Frau **Liselotte Scheidegger-Schraner** am 17. April 2025
in Urtenen-Schönbühl
Frau **Frieda Balmer** am 27. Mai 2025 in Urtenen-Schönbühl



AHV/IV

Ergänzungsleistungen für Krankheits- und Behinderungskosten

Wann habe ich grundsätzlich Anspruch auf Kostenrückerstattung?

Die Kosten können nur dann vergütet werden, wenn sie nicht bereits durch eine Versicherung (Krankenkasse, Unfall, Haftpflicht oder IV usw.) gedeckt sind.

Welche Krankheits- und Behinderungskosten werden übernommen?

Zusätzlich zu den jährlichen EL können Sie sich folgende Kosten rückerstatten lassen:

- Zahnärztliche Behandlung (einfache, wirtschaftliche und zweckmässige Behandlung).
- Hilfe, Pflege und Betreuung zu Hause sowie in Tagesstrukturen.
- Vorübergehende Aufenthalte in einem Heim oder Spital, längstens jedoch für drei Monate. Dauert ein Heim- oder Spitalaufenthalt länger als drei Monate, wird die jährliche Ergänzungsleistung rückwirkend ab dem Heim- oder Spitaleintritt berechnet.
- Mehrkosten für eine lebensnotwendige Diät.
- Transport zur nächstgelegenen Behandlungsstelle.
- Kosten für Hilfsmittel.
- Beteiligung an den Kosten der Krankenkasse (Selbstbehalt und Franchise) bis zu einem Betrag von jährlich 1'000 Franken.
- Ärztlich angeordnete Bade- und Erholungskuren.

Ist die Kostenrückerstattung durch die Ergänzungsleistungen möglich, wenn keine jährlichen Ergänzungsleistungen ausgerichtet werden?

Wenn keine jährliche EL ausgerichtet werden, ist die Rückerstattung von Krankheits- und Behinderungskosten durch die EL trotzdem möglich, wenn nur wegen dieser Kosten die Ausgaben die Einnahmen überschreiten.

Welche Beträge werden für die Krankheits- und Behinderungskosten zusätzliche vergütet?

Für die Krankheits- und Behinderungskosten können pro Jahr zusätzlich zu den jährlichen EL höchstens folgende Beträge vergütet werden:

Alleinstehende	25'000 Franken
Ehepaare	50'000 Franken
Heimbewohner	6'000 Franken

Wenn Sie zu Hause leben und Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung der IV oder der Unfallversicherung haben, erhöht sich der Betrag auf 90'000 Franken bei schwerer bzw. 60'000 Franken bei mittelschwerer Hilflosigkeit. Dies gilt nur soweit die Kosten für Pflege und Betreuung durch die Hilflosenentschädigung und den Assistenzbeitrag der AHV oder IV nicht gedeckt sind.

Wie lange kann ich die Rückvergütung der Kosten beantragen?

Sie können die Rückvergütung der Kosten innert 15 Monaten seit der Rechnungsstellung beantragen. Die Krankheits- und Behinderungskosten sowie die Kosten für Hilfsmittel können nur für jenes Jahr vergütet werden, in dem die Behandlung oder der Kauf stattgefunden hat.

Weitere Informationen erhalten Sie bei folgenden Anlaufstellen:

Auskünfte

www.akbern.ch oder ahv-iv.ch und bei den AHV-Zweigstellen. Weitere Informationen finden Sie hier:

Informationen, Formulare, Merkblätter

www.ahv-iv.ch / www.akbern.ch



Ausgleichskasse des Kantons Bern

AHV-Zweigstelle Moosseedorf-Bäriswil-Mattstetten
Tel. 031 850 13 12

AHV-Zweigstelle Urtenen-Schönbühl

Tel. 031 850 60 73



plus
TaMü
Kinderbetreuung in der Tagesfamilie

www.tamue.ch

Kinderbetreuung
mit Herz!



Wir suchen Tagesfamilien,
die mit Herz und Liebe Kinder
bei sich zu Hause betreuen möchten.

**stundenweise - mittags -
ganztags - halbtags**

Bitte melden Sie sich!
Wir freuen uns über Ihr Interesse.

TaMü Tageselternverein, Laubbergweg 52, 3053 Münchenbuchsee
Anita Haegeli, Präsidentin 031 869 53 06, anita.haegeli@tamue.ch

Programm rekja

MOOSSEEDORF, Sandstrasse 5

URTENEN-SCHÖNBÜHL, Zentrumsplatz 8



WAS:	WANN:	WO:	INFO:
MiTräff	Jeden Mittwoch 14:00 – 17:00	In allen rekja Fachstellen	Für alle von 6 – 20 Jahren
TeenTräff	Jeden Donnerstag 15:00 – 18:00	In allen rekja Fachstellen	Für alle ab der 5. Klasse
Kidsträff	Jeden zweiten Freitag 14:00 – 17:00	In allen rekja Fachstellen	Für alle von der 1. – 4. Klasse
JugendTräff	jeweils von 19.00 - 22.30 Uhr	rekja Moosseedorf & rekja Fraubrunnen	Für alle ab der 7. Klasse; für alle rekja Gemeinden
	Daten 1. Halbjahr in Moosseedorf 02.05. 16.05. 25.04. Special in Jegenstorf 23.5. Closing Party		
JungsTräff	Jeden zweiten Mittwoch 18:00 – 20:30	rekja Jegenstorf	Für alle Jungen, alle die sich als Jungen fühlen, nicht- binäre Personen sowie Interpersonen ab der 4. Klasse; für alle rekja Gemeinden.
ModiTräff	Jeden zweiten Mittwoch 18:00 – 20:30	rekja Urtenen- Schönbühl	Für alle Mädchen, alle die sich als Mädchen fühlen, nicht- binäre Personen sowie Interpersonen ab der 4. Klasse; für alle rekja Gemeinden.
Nothilfekurs	25.04. – 26.04.2025	rekja Moosseedorf	Informationen auf www.rekja.ch Für alle ab der 7. Klasse; für alle rekja Gemeinden
Kinderausflug Flühlenmühle Gümnenen	07. Mai 2025	rekja Urtenen- Schönbühl & rekja Moosseedorf	Informationen auf www.rekja.ch für die rekja Gemeinden Urtenen-Schönbühl und Moosseedorf
rekja Cup	14. Juni 2025	Urtenen-Schönbühl	Informationen auf www.rekja.ch für alle rekja Gemeinden
rekja Bus	09.-11.07.2025	Schulanlage Fraubrunnen	Informationen auf www.rekja.ch für alle rekja Gemeinden
	06.- 08.08.2025	Schulanlage Säget Jegenstorf	
	24.-26.09.2025	Schulanlage Schönbühl	
	jeweils 14:00 – 17:00 Uhr		
Jungslager	6. – 10. Oktober 2025	Noch offen	Für alle Jungs ab der vierten Klasse
Modilager	6. – 10. Oktober 2025	Signau	Für alle Mädchen ab der vierten Klasse
rekja Jubiläum 🥳	20.06.2026	In den rekja Gemeinden	Reserviert euch bereits das Datum 🥳 Alle weiteren Infos folgen!
Bewerbungswerkstatt	Frühlings-, Sommer-, und Herbstferien	rekja Moosseedorf & rekja Urtenen- Schönbühl	Informationen auf www.rekja.ch Für alle ab der 7. Klasse; für alle rekja Gemeinden



Veranstaltungs-
kalender



Blog



Stiftung Nutzung Moossee

Start gelungen – viel Arbeit wartet noch

Schon sind zweieinhalb Jahre vergangen, seit die Stiftung Nutzung Moossee gegründet wurde und die Nutzungsrechte käuflich erworben werden konnten.

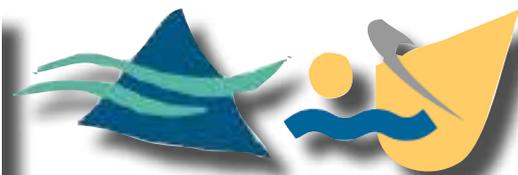
Einige Projekte wurden bereits umgesetzt und die Situation rund um den Moossee hat sich dadurch deutlich verbessert. Bei der Fischerei lässt sich dies auf die neu festgelegten Angelplätze sowie die besser kontrollierten Patentverkäufe zurückführen. Eine generelle Ordnung bringen die Rundgänge des Ranger-Dienstes, welche auch im Jahr 2025 weitergeführt werden.

Um den Moossee gibt es noch viel zu tun und es läuft noch nicht alles zur vollsten Zufriedenheit. Da ist zum Beispiel der Unterhalt der Angelplätze. Hier hat die Stiftung nun einen Pflege-Plan ab der Saison 2025, in Absprache mit dem Kantonalen Amt für Naturförderung, erarbeitet und genehmigt.

Geprüft wird ein neues System zur Lagerung der instand gestellten Ruderboote (heute auf Eisenbahnschwellen) und eine eventuelle Abdeckung mit Bootsblachen. Damit kann der Unterhalt und die Pflege der Boote massiv vereinfacht und der Aufwand minimiert werden.

Auch bei der Bootsvermietung tut sich einiges. Die Stiftung geht mit der Zeit und plant ein neues Bootshaus mit integriertem elektronischem Bootsverleih System. Die Einführung dieses Systems ist auf Saisonbeginn 2025 geplant.

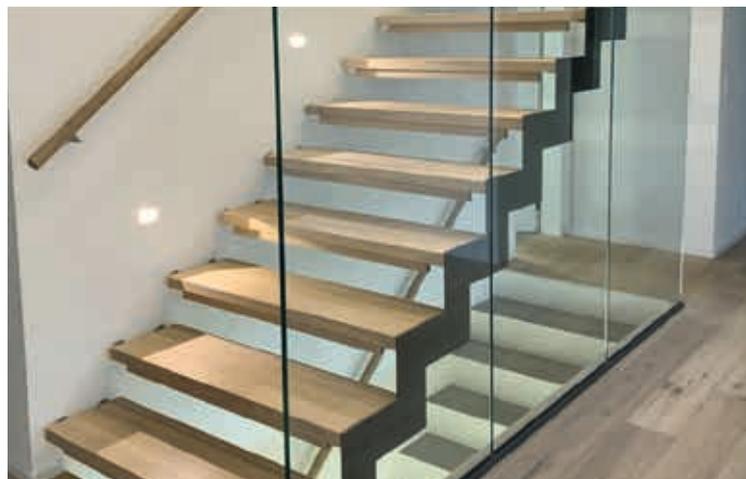
Auch diese Saison werden wieder sogenannte Laichhilfen für verschiedene Fischarten an geeigneten Standorten um den Moossee gesetzt. Die Laichhilfen wurden bis jetzt gut angenommen und führten zu einer Steigerung von Jungfischen.



Weitere Informationen über die Stiftung können auf der Homepage der Gemeinde Moosseedorf gelesen werden. Angaben zur Fischerei, Bootsvermietung und zu den Patenten finden Sie auf der Website www.fische.ch.

Zum Schluss bedanke ich mich herzlich bei allen freiwilligen HelferInnen, vorab bei den Mitgliedern des Fischereivereins Moossee, für ihr Engagement. Ohne eure Mitarbeit könnten die vielen Projekte nicht umgesetzt werden. Danken möchte ich auch allen SpenderInnen, Sponsoren und GönnerInnen. Mit ihren Beiträgen können wir die Arbeiten am Moossee im Sinne des Naturschutzes realisieren.

Bericht: Stefan Meier, Präsident Stiftung Nutzung Moossee



LEU
Haustech

Der löwenstarke Sanitär
in Moosseedorf

Tel: 031 850 15 50
www.leu-haustech.ch

**Gasthof
Schönbühl**

— DIE GASTGERBEREI —

031 859 69 69
WWW.GASTHOF-SCHOENBUEHL.CH

**SCHRIINEREI
SCHMID**

Fenster | Innenrollläden | Türen | Möbel
Parkett / Böden | Küchen

Choblegasse 5 | 3395 Herriswil | Telefon 034 411 15 65
www.schriinererei-schmid.ch

IMPRESSUM

Dieses Informationsblatt ist für die Gemeinden Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl gratis. Für auswärtige Interessenten im Jahresabonnement Fr. 30.-. Bestellungen nehmen die Gemeinden Moosseedorf (031 850 13 13) und Urtenen-Schönbühl (031 850 60 60) entgegen.

Herausgebende Gemeinden

Moosseedorf
www.moosseedorf.ch

Urtenen-Schönbühl
www.urtenen-schoenbuehl.ch

Redaktion und Inserateannahme

Ulrich Utiger
Sandstrasse 8,
3302 Moosseedorf
Telefon 079 215 44 01,
ammoossee@gmx.ch

Druck

Egli Druck AG
Mattenweg 21
3322 Urtenen-Schönbühl
Telefon 031 859 06 20
info@eglidruck.ch

Erscheinungsdaten

Nr. 3/25 10.06.2025
Nr. 4/25 05.08.2025

Redaktionsschluss

Nr. 3/25 09.05.2025
Nr. 4/25 04.07.2025

Insertionspreise

mm / 1-spaltig

1) Gewerbe / 2) Vereine	
Schwarz	Farbig
1) Fr. -.70	Fr. -.85
2) Fr. -.50	Fr. -.65

Seitentarif

1) Gewerbe / 2) Vereine	
Schwarz	Farbig
1) Fr. 660.-	Fr. 760.-
2) Fr. 460.-	Fr. 560.-

Andere Formate, Spezialplatzierungen usw. auf Anfrage

kultur@moosseedorf + Kulturkommission Urtenen-Schönbühl

Die gemeinsame Vorschau

Sie finden laufend aktualisierte Informationen zu Anlässen auf den Webseiten von kultur@moosseedorf (www.kulturmoosseedorf.ch) und der Kulturkommission Urtenen-Schönbühl (www.urtenen-schoenbuehl.ch/veranstaltungenkalender).

Ab sofort – 31.12.2025, Klee-Museum, Bern

Eintritt ins Zentrum Paul Klee Museum

Die Gemeindeverwaltung Urtenen-Schönbühl verfügt über 2 Freikarten zum Besuch des Zentrums Paul Klee. Sie werden der Bevölkerung von Urtenen-Schönbühl zur Verfügung gestellt. Keine Reservation möglich. Abholung gegen Bardepot CHF 20.- beim Kultursekretariat. Die Karten müssen innert 2 Tagen retourniert werden.

Mai – Oktober 2025 (Öffnungszeiten: Dienstag – Samstag 13:30 – 17:30 Uhr, Sonntag 11:00 – 17:30 Uhr)

Eintritt ins Museum Schloss Jegenstorf

Die historischen Räumlichkeiten beherbergen ein Museum für bernische Wohnkultur vom 17. bis 19. Jahrhundert. Weitere Informationen unter: www.schloss-jegenstorf.ch. Durch die Mitgliedschaft unserer Gemeinde stehen pro Tag drei Gratis-Eintritte für die Einwohner von Urtenen-Schönbühl zur Verfügung. Diese Billette können gegen ein Depot von Fr. 20.- während den Bürozeiten auf der Präsidialabteilung abgeholt werden.

Mittwoch, 16. April 2023, 14:45 Uhr; Centre Albert Anker, Ins

Geführte Besichtigung

Einblick in die gutbürgerliche Wohnung von Albert Anker. Höhepunkt ist das praktisch unverändert erhaltene Atelier des Kunstmalers, als europaweit eines der letzten authentischen Künstlerateliers des 19. Jahrhunderts. Anschliessend freie Besichtigung der Dauerausstellung. Dieser Anlass ist schon ausgebucht; Ihr Interesse für einen allfälligen Zusatztermin im Herbst 2025 / Frühling 2026 mailen Sie bitte an kultur@moosseedorf.ch. Bei genügend Nachfrage wird eine weitere Besichtigung organisiert. Eine Aktion von kultur@moosseedorf.

Donnerstag, 24. April 2025, 20:00 Uhr, Zentrumssaal Gemeindehaus Urtenen-Schönbühl

Tango de Amor – mit Annette Wunsch und Goran Kovačević

Das eingespielte Bühnenduo Wunsch/Kovacevic führt Sie an diesem musikalisch-literarischen Abend nach Buenos Aires, in die Hauptstadt des Tango, und erkundet dort verschlungene Pfade der Liebe. Ticketreservation unter kultur@urtenen-schoenbuehl.ch.

Weitere Infos: Inserat Seite 32. www.urtenen-schoenbuehl.ch/tango Kulturkommission Urtenen-Schönbühl

Sonntag, 4. Mai 2023, 17:00 Uhr, Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Konzert «The high horse»

Mezzosopranistin Stephanie Szanto und Pianist Simon Bucher präsentieren Hits der 80er und 90er Jahre in einem Glanz

klassischer Erhabenheit und ernste Musik mit Humor. Mehr Infos unter www.thehighhorse.ch und Inserat Seite 2. Eintritt frei, Kollekte. Eine Veranstaltung von kultur@moosseedorf.

Mittwoch, 7. Mai 2025, nachmittags, Flühlenmühle

Kinderausflug in die Flühlenmühle Mühleberg

Wir besuchen einen spannenden Workshop in der Flühlenmühle Mühleberg. Das Angebot richtet sich an Kinder der 1. bis 4. Klasse der Schulen Grauholz und der Schule Moosseedorf. Die Flyerverteilung erfolgt rechtzeitig in den entsprechenden Klassen. Merke dir das Datum vor. Die Platzanzahl ist beschränkt.

Weitere Infos: www.urtenen-schoenbuehl.ch/kinderausflug.

Eine gemeinsame Veranstaltung der Kulturkommission Urtenen-Schönbühl, kultur@moosseedorf und rekja.

Montag, 12. Mai 2023, 19:00 Uhr, Kirchgemeindehaus Moosseedorf

Hauptversammlung Verein kultur@moosseedorf

Gäste als Beobachtende willkommen, aber ohne Stimmrecht. Ca. 19:45 - 20:30 Clownin «Chi Chi» mit Programm «Foto, Foto!». Anschliessend Gespräche und Austausch und mehr. Eintritt frei, Kollekte. Eine Veranstaltung von kultur@moosseedorf.

kultur@moosseedorf

Samstag, 24. Mai 2025,

19:00 Uhr, Lee-Saal Urtenen-Schönbühl



Schönbühler Mundartnacht

Gemeinsam mit dem Verein Mundart Netzwerk organisiert die Kulturkommission Urtenen-Schönbühl mit der Mundartnacht ein Festival der Mundart-Kultur. Insgesamt zehn Mundart-Künstlerinnen und -Künstler bestreiten gemeinsam den Abend. Das Publikum darf sich auf einen vielseitigen und unterhaltsamen Abend freuen. So stehen doch Künstlerinnen und Künstler mit regionaler und nationaler Ausstrahlung auf der Bühne im Lee-Saal. Moderiert wird der Abend durch Norbi Hunziker, auch bekannt als Harper Seven und Vorstandsmitglied des Vereins Mundart Netzwerk. Ticketreservation unter kultur@urtenen-schoenbuehl.ch.

Weitere Infos: Vorschau Seite 33 und Inserat Seite 44. www.urtenen-schoenbuehl.ch/tango Kulturkommission Urtenen-Schönbühl

... wir freuen uns auf Ihren Besuch!

rekja Adressen Kontakte Region



rekja - Regionale Fachstelle für offene Kinder- und Jugendarbeit
3302 Moosseedorf:

Sandstrasse 5 • Tel. 076 423 61 09 • moosseedorf@rekja.ch

3322 Urtenen-Schönbühl:

Zentrumsplatz 8 • Tel. 076 683 61 09 • urtenen-schoenbuehl@rekja.ch • www.rekja.ch



Geschenkt ab einer
Spende von 100 Franken – exklusiver
Fischzentrum-Stucki-Spinner



Fischzentrum Schweiz
Centre Suisse des Poissons
Centro Svizzero dei Pesci

Gib den Fischen eine Stimme



Unterstütze jetzt den Aufbau
des Fischzentrums Schweiz



Unsere Fische leiden –
stellen wir sie ins Zentrum.

Unseren Gewässern geht es schlecht –
helfen wir ihnen.

Die Fischerei wirkt im Verborgenen –
machen wir sie mit dem Fischzentrum sichtbar.

fischzentrum.ch

WIR LIEBEN UNSERE FISCHER UND GEWÄSSER. SCHÜTZEN WIR SIE.

Den heimischen Gewässern geht es schlecht und unsere Fische verlieren ihren Lebensraum. Das wollen die Fischereiverbände der Schweiz ändern: Mit einem nationalen Fischzentrum am Moossee bei Bern.

Die Situation ist dramatisch

Über 80 Prozent aller in unseren Gewässern lebenden Fische sind gefährdet, vom Aussterben bedroht oder bereits ausgestorben. Unsere Bäche, Flüsse und Seen sind unter Druck, die darin noch lebenden Fische verlieren ihren Lebensraum.

Der breiten Bevölkerung ist dieser Umstand nicht bewusst und es fehlt der politische Wille, unseren Gewässern mehr Beachtung und Schutz zu gewähren. Das muss sich jetzt ändern!

Die ersten Etappen sind geschafft

Die Fischereiverbände der Schweiz haben eine Stiftung gegründet, die Ende Januar 2023 am Moossee bei Bern das Land für das neue Zentrum kaufen konnte. Im Herbst 2024 konnte die Stiftung das in einem



Architekturwettbewerb erarbeitete Siegerprojekt vorstellen. Im nationalen Fischzentrum will die Fischerei ihre Kräfte bündeln und sich mehr politisches Gewicht verschaffen, um den grossen Nachholbedarf bei der Sanierung der Gewässer in den Fokus zu rücken. Im neuen Zentrum wird die faszinierende Welt der einheimischen Fische sicht- und erlebbar.

Gewässer schützen und spenden

Engagiere dich für unsere Bäche, Flüsse und Seen und eine nachhaltige Fischerei: Unterstütze das Fischzentrum Schweiz mit einer Spende. Vielen Dank.



Fischzentrum Schweiz
Centre Suisse des Poissons
Centro Svizzero dei Pesci

fischzentrum.ch



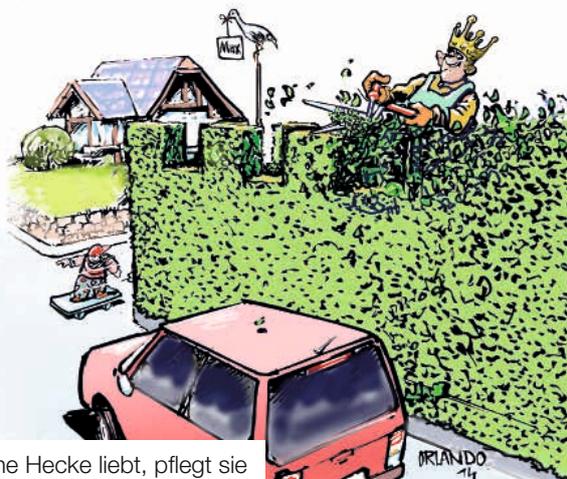
Scanne den QR-Code
und spende jetzt
für den Aufbau des
Fischzentrums Schweiz!

Aufruf zur Selbstkontrolle

Beachten Sie die Regeln zum Anpflanzen und Zurückschneiden von Bäumen, Grünhecken, Sträuchern und landwirtschaftlichen Kulturen entlang von öffentlichen Strassen; Einfriedungen.

Die Strassenanstösser werden ersucht, bezüglich Bepflanzungen und Einfriedungen an öffentlichen Strassen folgende **Hinweise** auf die geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu beachten:

Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreiben das Strassengesetz vom 4. Juni 2008 (SG, BSG 732.11), Art. 73 Abs. 2, Art. 80 Abs. 3 und Art. 83 sowie die Strassenverordnung vom 29. Oktober 2008 (SV, BSG 732.111.1), Art. 56 und 57, unter anderem vor:



Wer seine Hecke liebt, pflegt sie

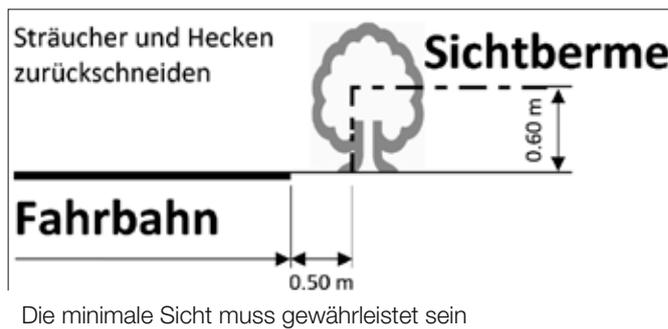
- Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben. Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss mindestens eine Höhe von 2.50 m freigehalten werden. Bei Radwegen ist ausserdem ein seitlicher Abstand von 50 cm freizuhalten.
- Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.
- Einfriedungen und Zäune bis zu einer Höhe von 1.2 Metern müssen einen Strassenabstand von mindestens 0.5 Metern ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurückversetzt werden. An **unübersichtlichen Strassenstellen** dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 0.6 Meter überragen. Für nicht hochstämmige Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen

und dergleichen gelten dieselben Vorschriften. Der Geltungsbereich erstreckt sich auch auf bestehende Pflanzen.



Überwachsene Pflanzen sind eine Unfallgefahr

Die Strassenanstösser werden hiermit ersucht, die Äste und andere Bepflanzungen **alljährlich bis zum 31. Mai** und im Verlaufe des Jahres nötigenfalls erneut auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden.



Die minimale Sicht muss gewährleistet sein

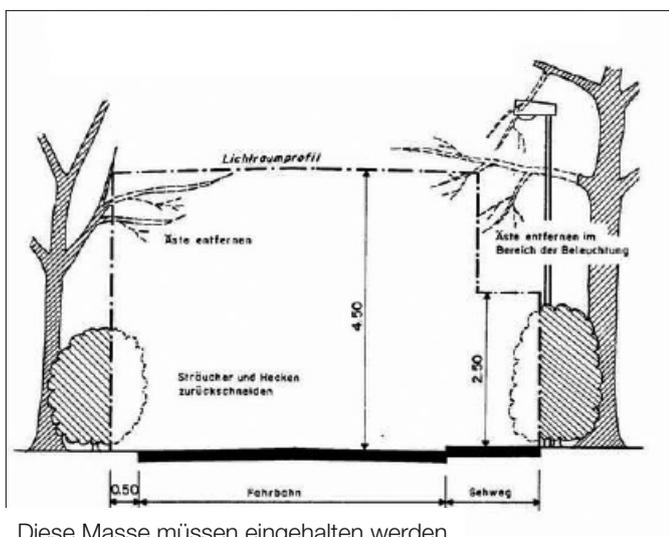
- An unübersichtlichen Strassenstellen sind Bäume, Grünhecken, Sträucher, gärtnerische und landwirtschaftliche Kulturen (z.B. Mais) in einem **genügend grossen Abstand gegenüber der Fahrbahn** anzupflanzen, damit sie nicht zurückgeschnitten bzw. vorzeitig gemäht werden müssen.
- Die Grundeigentümer entlang von Gemeindestrassen und von öffentlichen Strassen privater Eigentümer haben Bäume und grössere Äste, welche dem Wind und den Witterungseinflüssen nicht genügend Widerstand leisten und auf die Verkehrsfläche stürzen können, rechtzeitig zu beseitigen. Sie haben die Verkehrsfläche von heruntergefallenem Reisig und Laub zu reinigen.
- Innerhalb des Waldes obliegt entlang von Kantonsstrassen die vorsorgliche Waldpflege und das Freihalten des Lichtraumprofils dem Tiefbauamt des Kantons Bern.

Nicht genügend geschützte **Stacheldrahtzäune** müssen einen Abstand von 2 m vom Fahrbahnrand bzw. 50 cm von der Gehweghinterkante einhalten.



Stacheldraht ist eine Verletzungsgefahr

Der zuständige Strasseninspektor des Tiefbauamts des Kantons Bern oder die Bauabteilungen sind gerne zu näherer Auskunft bereit.



Diese Masse müssen eingehalten werden

Bei Missachtung der obengenannten Bestimmungen können die Organe der Strassenbaupolizei von Gemeinde und Kanton das Verfahren zur Wiederherstellung des rechtmässigen Zustandes einleiten.

Bauverwaltungen Moosseedorf und Urtenen-Schönbühl



rekja Cup

Vercherti Wäut

14. Juni 2025
10:00 - 15:00 Uhr

Schulanlage Lee
Leeackerweg 3
3322 Urtenen - Schönbühl



10:00 Uhr Treffpunkt
10:30 Uhr Start rekja Cup
14:00 Uhr Überraschungs Show
14:30 Uhr Rangverkündigung

Teilnahmebedingungen: 😊
 Das Team besteht aus 2 - 4 Kindern / Jugendlichen im Alter von 6-20 Jahren. Teamname und Kleidung sind erwünscht.

Aufgabe: 🗝️
 Meistert gemeinsam Challenges rund ums Motto verkehrte Welt. Ihr erhaltet verschiedene knifflige, lustige und spannende Aufgaben, die ihr als Team bewältigen müsst.

Programm (egal, ob mit oder ohne Anmeldung):
 Food, Drinks, Spiel, Musik und Show 🍌 🍹

Allgemeine Infos:
 Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Verpflegung ist kostenpflichtig. Zuschauende sind erwünscht.

✂️ **Anmeldung rekja - Cup bis 31. Mai 2025:**
 Joel 076 801 61 09 / joel.studer@rekja.ch oder gib deine Anmeldung in deiner rekja ab

Name Team:
 Teammitglieder:
 Name Captain inkl. Tel & Mail:
 Bemerkungen:



Liebe alle

Vor vier Jahren haben Serena Giovanettina und ich die Leitung der rekja übernommen – und was für ein Start das war! Mitten in den Corona-Massnahmen ging es los: Besucher*innenzahlen begrenzt, Projektplanung voller Unsicherheiten, Team-Meetings fast ausschliesslich digital. Ein Sprung ins kalte Wasser, aber wir haben uns reingestürzt!

Kaum hatte sich der Alltag wieder normalisiert, haben wir die Hauptzentrale in Urtenen-Schönbühl aufgelöst, um näher an den einzelnen Standorten zu sein und unsere Präsenz und die Vernetzung zu stärken. Mit frischer Energie und einem neuen grafischen Auftritt haben wir die Fachstellen belebt, unser Angebot aktiv beworben und uns das Ziel gesetzt, die gesamte Zielgruppe mit einem abwechslungsreichen Programm zu erreichen. Dazu haben wir die Treffs nach Altersgruppen unterteilt, das Genderangebot überarbeitet und sowohl die Jugendtreffs als auch das Ferienangebot ausgebaut.

In den letzten vier Jahren haben wir eine Vielzahl an Projekten ins Leben gerufen – von kleinen Initiativen bis hin zu grossen Aktionen. Ob im öffentlichen Raum, in der Schule oder in der Fachstelle, ob allein oder mit Vernetzungspartner*innen, ob für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene oder Familien – die rekja hat ihre Angebote stetig erweitert. Wir haben das Präventionsangebot auf alle Schulstandorte der Gemeinde Fraubrunnen ausgeweitet, die Aufsuchende Jugendarbeit weiterentwickelt und Workshops zu unterschiedlichsten Themen angeboten. Auch die digitale offene Kinder- und Jugendarbeit haben wir zunehmend in den Fokus genommen. Und natürlich hat mir die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen auch zahlreiche persönliche Highlights und wertvolle Erinnerungen beschert: Lustige Lagerabende im Modilager, spannende Gespräche über das Erwachsenwerden sowie hitzige Spielrunden im Treff, intensive Begleitungen während des Berufswahlprozesses, unterhaltsame Kinoabende am Kinder- und Jugendfest und Wasserspass am rekja-Cup – um nur einiges aus einer langen Liste zu nennen!

Diese positive Entwicklung wäre ohne die grossartige Zusammenarbeit mit der Kommission rekja nicht möglich gewesen. Dank der Wertschätzung, die der rekja entgegengebracht wird, konnten wir als Team flexibel, zielgerichtet und innovativ

arbeiten. Das zeigt sich nicht nur in der Erhöhung der Stellenprozentage, sondern auch in der Übernahme des zusätzlichen Mandats im Bereich Gemeinwesenarbeit in Moosseedorf und dem Umzug der Fachstelle in Urtenen-Schönbühl.



rekjanerinnen in Aktion

Nach vier Jahren voller Wachstum und Veränderung habe ich mich entschieden, die rekja im März 2025 zu verlassen, um eine neue Herausforderung anzunehmen. Es war eine unglaublich lehrreiche und bereichernde Zeit und ich freue mich, die Leitung in die Hände von Roman Brunner zu übergeben. Ich bin überzeugt, dass das Team mit viel Energie weitermachen wird und dabei stets die Bedürfnisse der Zielgruppe im Blick behält.

Mit einem sehr positiven Gefühl blicke ich auf meine Zeit in der rekja zurück. Ein besonderer Dank gilt dem gesamten Team – gemeinsam haben wir viel bewegt, Erinnerungen geschaffen und dabei jede Menge Spass gehabt. Und natürlich danke ich allen, mit denen ich in dieser Zeit zusammenarbeiten durfte, für die wertvolle Unterstützung und die schönen Begegnungen.

Ich wünsche euch allen nur das Beste – und wer weiss, vielleicht sieht man sich ja schon bald wieder!

Melanie Steinegger



Ihr unabhängiger Augentoptiker in Zollikofen

Keine Ladenkette, keine Einkaufsgruppe.

Das bedeutet für Sie:

individuelle Fachberatung rund um das Auge.

www.swiss-optik.ch – Telefon 031 911 11 04

Kostenlose Parkplätze bei Coop-Einstellhalle; Rollstuhlgängig | swiss optik-Brawand, Ziegeleiweg 2, 3052 Zollikofen

KMU-Grauholz

Hauptversammlung 2025



Volle Konzentration auf die Traktanden

KMU-Grauholz ist der Gewerbeverein der Gemeinden am Grauholz und wurde 1947 gegründet. Die HV ist bekannt für eine speditive Abwicklung – am 17.03.2025 genügten 46 Minuten.

Präsident Simon Krieg begrüßte die 34 anwesenden Mitglieder dieses Jahr in der Wirtschaft Utiger in Moosseedorf. Die 13 Traktanden waren unbestritten und die Stimmezähler konnten einen ruhigen Abend geniessen. Neu war das Abstimmungsverfahren: mit der einzigen Frage «ist jemand dagegen» waren alle Punkte zügig geklärt.



Präsedent Simon Krieg mit Heidi Bürki und Regula Hasler (von Links)

Gewichtigster Punkt des Jahresberichtes 2024 war die Teilnahme an der DOGA Dorffest und Gewerbeausstellung Urtenen-Schönbühl Ende August. Unter www.doga-uschoen.ch gibt es immer noch viele Bilder zu bewundern und Berichte zu lesen. Bei schönstem Wetter präsentierten sich die Gewerbler auf einer einmaligen Minigolfanlage und wurden vom Besucherstrom überrannt. Für die Zukunft wird wieder eine Kombination von Gewerbepräsentation mit Dorfanlässen gesucht, dabei können auch andere Mitgliedergemeinden in Frage kommen.

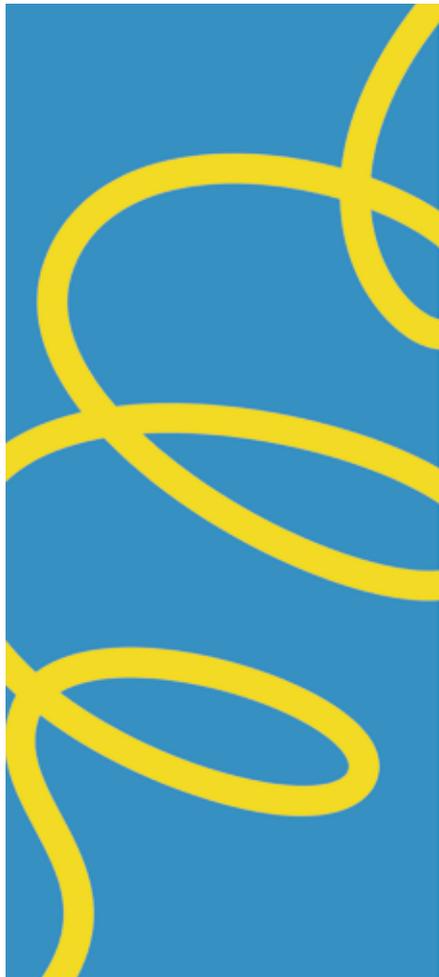
Die DOGA zeigte auch ein paar Spuren in der Jahresrechnung: einerseits beteiligte sich KMU-Grauholz als Silbersponsor mit CHF 3'000.00 am Ausstellungsbudget, andererseits wurde jedes ausstellende Mitglied mit CHF 60.00 für die individuelle Minigolfbahn unterstützt, was mit CHF 2'040.00 in die Rechnung einging. Im Gegenzug war der Beitrag an den Kantonalverband «Berner KMU» um CHF 810.00 tiefer als üblich – ein Beteiligungsverkauf wurde den Mitgliedervereinen gutgeschrieben. Für 2025 wird wieder eine ausgeglichene Rechnung erwartet.

Weitere Anlässe waren das Neujahrs-Apéro, das Networking im Wohnstudio Haller, das Bubenloo-Bräteln sowie die monatlichen Gewerbler-Mittagstische. Am Wirtschaftsapéro der Gemeinden am Grauholz bei der GEWA in Urtenen-Schönbühl war das Gewerbe auch zahlreich vertreten.

Bei den Mitglieder-Mutationen gab es einen Neueintritt: Geschäftsleiter Michel Leuenberger präsentierte die Alpnach Schränke AG Urtenen-Schönbühl mit Hauptsitz in Alpnach Dorf OW. Das neue Mitglied wurde mit Applaus begrüsst. Leider musste auch über den Ausschluss von 2 Mitgliedern berichtet werden. Diese hatten weder die Rechnung bezahlt noch auf Nachfragen reagiert. Damit zählt KMU-Grauholz nun 89 Aktiv-, 9 Passiv-, 8 Frei- und 2 Ehren-Mitglieder.

Neumitglieder sind herzliche willkommen und wer sich für die Arbeit im Vorstand interessiert, sollte sich bei Präsident Simon Krieg melden. Ständige Erneuerung gibt neue Impulse und stellt sicher, dass die Dorfbevölkerung auch in Zukunft auf ein leistungsfähiges und zahlreiches lokales Gewerbe zählen kann.

Bericht: Ulrich Utiger



Das BeMo 2025 steht für Begegnung und Austausch.

Raumreservation

Anfragen via bemo@moosseedorf.ch oder via Formular auf der Homepage (www.moosseedorf.ch/bemo).

Angebote besuchen

Erfahre auf www.moosseedorf.ch/bemo mehr über die Angebote, die du im BeMo besuchen kannst.

Angebote organisieren

Bist du interessiert, regelmässig ein Angebot im BeMo zu organisieren? Melde dich bei der Gemeindeverwaltung Moosseedorf (Sabrina Riesen, 031 850 13 13 oder sabrina.riesen@moosseedorf.ch).



Haus der Begegnung Moosseedorf



Hier erfährst du mehr zum BeMo:



Ihr teilt euch das Quartier.



Und das Auto?

Egal ob Grosseinkauf, Weekendausflug oder Umzug: Das Fahrzeug bei der Kirchgemeinde/Moosstrasse, Moosseedorf ist startklar.



JETZT APP DOWNLOADEN, ANMELDEN UND LOSFAHREN!



Sprechstunde Gemeindepräsident

Er ist von **09.00 bis 11.30 Uhr** im Begegnungszentrum, Sandstrasse 5, 3302 Moosseedorf anzutreffen.



26. April 2025
31. Mai 2025
29. Juni 2025

weitere Termine folgen

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Gemeindepräsident freut sich über eine rege Besucherzahl.

Aus dem Gemeinderat

Vorstände

Der Gemeinderat hat folgende Personen als Vorstandsmitglieder in die entsprechenden Verbände gewählt:

Amtsanzeiger Fraubrunnen

– Stefan Meier

ARA Moossee-Urtenenbach

– Stefan Meier (bis 30.06.2025)

– Barbara Pulfer ab (01.07.2025)

KEWU AG

– Barbara Pulfer

Stiftung Nutzung Moossee

– Stefan Meier

– Peter Bill (bis 31.12.2026)

– Thomas Bütikofer (ab 01.01.2027)

Stiftung Fischzentrum Schweiz

– Peter Bill (bis 31.12.2026)

– Martin Häberli (ab 01.01.2027)

Trägerverein Musikschule Region Jegenstorf

– Stefan Meier

Verband Regionaler Sozialdienst Münchenbuchsee

– Christa Kolden

– Peter Hochreutener (bis 31.12.2026)

– Simon Endes (ab 01.01.2027)

Wasserbauverband Urtenenbach

– Daniel Gilg (bis 30.06.2026)

– Thomas Bütikofer (ab 01.07.2026)

Wasserversorgung Saurenhorn

– Peter Bill (bis 31.12.2026)

– Andreas Rufer (bis 31.12.2026)

– Barbara Pulfer (ab 01.01.2027)

– Michael Utiger (ab 01.01.2027)

Delegierte 2025-2028

Der Gemeinderat hat folgende Personen als Delegierte in die entsprechenden Verbände gewählt:

Amtsanzeiger Fraubrunnen

– Marco Beyeler

ARA Moossee-Urtenenbach

– Simon Bigler

Betriebsverein Alterssiedlung Badweg

– Christa Kolden

Bevölkerungsschutz Grauholz Nord (bis 31.12.2025)

– Stefan Meier

Feuerwehr Region Moossee

– Martin Häberli, Ausschuss

Genossenschaft Elektra Jegenstorf

– Stefan Meier

Heimatschutz

– Markus Lanz

Karibu Interkultureller Frauentreff

– Simon Endes

KEWU AG

– Stefan Meier

kultur@moosseedorf

– Timo Bütikofer

Ortspolizeivereinigung Bern

– Stefan Meier

Personalvorsorgestiftung Previs

– Martin Häberli

Regionalkonferenz Bern-Mittelland

– Stefan Meier

Regionalverkehr Bern-Solothurn RBS

– Stefan Meier

RFO Kirchbergplus

– Martin Häberli

Spitex Grauholz

– Christa Kolden

Stiftung Kornhausbibliothek

– Tobias Rufer

Trägerverein Musikschule Region Jegenstorf

– Louise Lätt

Verband Regionaler Sozialdienst Münchenbuchsee

– Stefan Meier

VSWB Verein zur Schaffung von Wohnmöglichkeiten

für körperlich Behinderte

– Christa Kolden

Wasserbauverband Urtenenbach

– Ulrich Wanner

Wasserversorgung Saurenhorn

– Thomas Jutzeler

Wohnbaugenossenschaft Moossee

– Stefan Meier

Zivilschutzorganisation ZSO Ämme BE

– Martin Häberli

ZAR Ausbildungszentrum Aarwangen

– Martin Häberli

Funktionäre 2025-2028

Der Gemeinderat hat folgende Funktionäre gewählt:

Ackerbaustellenleiter

– Rudolf Bigler

Ackerbaustellenleiter Stv.

– Martin Häberli

bfu Sicherheitsdelegierter

– Jonas Boronka

Feueraufseher/Feuerungskontrolleur

– Markus Bettler

Gemeindeweibel

– Securitas AG

Siegelungsbeamte

– Sabrina Riesen

Siegelungsbeamte Stv.

– Nadine Schneider

Verantwortlicher Erwachsenenbildung

– Michael Utiger

Wirtschaftliche Landesversorgung

– Nadine Schneider

Partnerschaftskomitee Kaçanik

Der Gemeinderat hat Roger König als Vertreter der Kirchgemeinde Münchenbuchsee-Moosseedorf ins Partnerschaftskomitee Kaçanik gewählt.

Vernetzungsgruppen

Mit der neuen Organisationsverordnung wurden Vernetzungsgruppen geschaffen. Der Gemeinderat hat folgende Personen in die Vernetzungsgruppen gewählt.

Vernetzungsgruppe Jugend

Ressortvorsteherin Soziale Sicherheit, Jugend und Alter

– Christa Kolden (Vorsitz)

Vertretungen Sozialdienst Münchenbuchsee

– Stefan Lerch, Ana Kläy

Vertretung Schulsozialarbeit

– Daniela Spycher

Vertretung Kinder- und Jugendarbeit rekja

– Roman Brunner

Vertretungen Schule

– Michael Läderach, Karin Greiler

Vertretung Kantonspolizei

– Patrice Rebora

Vertretung des Pfarrteams der Kirchgemeinde

– Kathrin Brodbeck

Vertretung Fachstelle Familienfragen frühe Kindheit

– Silvana Gehrig

Vertretung Spielgruppe

– Jenny Ruch

Vertretungen Kita

– Jacqueline Burri, Manuela Sperreisen

Vertretung Tagesschule

– Franziska Frauchiger

Vernetzungsgruppe Alter

Ressortvorsteherin Soziale Sicherheit, Jugend und Alter

– Christa Kolden (Vorsitz)

Vertretung Sozialdienst Münchenbuchsee

– Stefan Lerch

Vertretung Alterstreff Badweg

– Monika Göggel

Vertretung der Kirchgemeinde

– Hansulrich Wegmüller a.i.

Vernetzungsgruppe BeMo 2025

Ressortvorsteher Kultur, Begegnung und Integration

– Simon Endes (Vorsitz)

Vertretung Kommission Kultur, Begegnung und Integration

– Suhasiny Thisakumar

Vertretung Kinder- und Jugendarbeit rekja

– Roman Brunner

Vertretung kultur@moosseedorf

– Nicole Violand

Vertretung Archivgruppe

– Oswald Brühlhart

Vertretung Club Alive

– Simon Meier

Vertretung UPD, Fachstelle Essstörungen

– Anna Fuchs

Vertretung Bildungsbereich Moosseedorf

– Silvana Gehrig

Vertretung Gemeindeverwaltung Moosseedorf

– Sabrina Riesen

Vertretung Coiffeurbetrieb

– Jenny Schär

Vertretung Schweiz. Verband alleinerziehender

Mütter u. Väter

– Sonja Bühler

Vertretung Stiftung Tannacker

– Thorsten Wiediger

Vertretung Treff Badweg

– Monika Göggel

Vertretung Hauswirtschaft

– Dasantil Aliqi

BeMo 2025

Der Gemeinderat hat ein neues Logo für das «BeMo 2025 – Haus der Begegnung 2025» genehmigt. Dieses sieht wie folgt aus.



Ortspolizei (Amts- und Vollzugshilfe ab 2025)

Die Gemeinden sind zuständig für die Amts- und Vollzugshilfe. Dies bedeutet, dass die Polizeiorgane der Gemeinden Betreibungs- und Gerichtsurkunden zustellen und säumige Schuldner dem Betreibungsamt vorführen müssen. Der Gemeinderat hat die Auslagerung dieser Aufgaben an die Securitas AG beschlossen.

Einstellung digitaler Dorfplatz Crossiety

Die Gemeinde Moosseedorf hat im Sommer 2019 den digitalen Dorfplatz von Crossiety eingeführt. Trotz grossem Werbeaufwand kann die Bevölkerung nicht für den Dorfplatz motiviert werden. Zwar sind ca. 15 % aller Einwohner/innen auf Crossiety registriert, aber genutzt wird die Plattform sehr wenig. Auch Vereine und Institutionen konnten nicht begeistert werden und deren Rückmeldungen zum Erfassen von z.B. Veranstaltungen sind leider nicht positiv. Das Verhältnis von Aufwand und Ertrag zum Weiterführen von Crossiety für Moosseedorf ist nicht gegeben.

Der Gemeinderat hat deshalb entschieden, den Vertrag mit der Crossiety AG per 31. Dezember 2025 zu kündigen und somit den Betrieb von Crossiety für Moosseedorf per Ende 2025 einzustellen.

Veranstaltungskalender Homepage



Vereine, Institutionen und andere Gruppen, welche öffentliche Veranstaltungen durchführen, werden gebeten, Veranstaltungen ab sofort im Veranstaltungskalender auf der Homepage der Gemeinde Moosseedorf zu erfassen (<https://www.moosseedorf.ch/de/veranstaltungen/index.php>). Veranstaltungen, welche dort erfasst sind, werden ebenfalls in den Veranstaltungskalender im «am moossee» übernommen und abgedruckt. Bei Fragen zum Erfassen von Veranstaltungen hilft die Gemeindeverwaltung gerne weiter.

Anschaffung Anbaugerät Holder (Areal- und Strassenreinigung)

Das Kommunalfahrzeug Holder wird mit einem Anbaugerät für die Areal- und Strassenreinigung ausgestattet. Mit dieser Zusatzanschaffung (Verpflichtungskredit von CHF 90'000.00)

fallen externe Mietkosten weg und das Werkhofpersonal kann den Einsatz flexibler planen.

Reporting Betriebsverein Alterstreff Badweg

Der Gemeinderat hat das jährliche Reporting des Betriebsvereins Alterstreff zur Kenntnis genommen. Der Treff Badweg hat auch im Jahr 2024 viele Gelegenheiten geschaffen, damit die ältere Bevölkerung der Gemeinde Moosseedorf unkompliziert und niederschwellig soziale Kontakte knüpfen und pflegen sowie an Informationsveranstaltungen, themenspezifischen Treffs und etablierten Anlässen teilnehmen konnte.

Der Betrieb des Treffs wird durch ehrenamtliche Mitarbeiter/innen, durch eine angestellte Betriebsleiterin mit Teilpensum sowie durch Mitglieder des Vereins mit ihrem Jahresbeitrag und die finanzielle Unterstützung der Gemeinde sichergestellt. Das aktuelle Angebot besteht aus der Cafeteria, dem Mittagstisch, Vorträgen und Informationsveranstaltungen, Begegnungsmöglichkeiten sowie diversen Anlässen während dem Jahr. Die Veranstaltungen sind jeweils auf der Website des Treffs (www.treff-badweg.ch) sowie im Veranstaltungskalender im «am moossee» ersichtlich.

Aus der Verwaltung

Personelles

Eintritte

1. März 2025

- Moser Doris, Aushilfe Tagesschule
- Fuhrmann Marvin, Aushilfe Tagesschule
- Zähler Kathrin, Aushilfe Tagesschule

1. Mai 2025

- Meyer Daniela, Sachbearbeiterin Gemeindeverwaltung

Wir begrüßen alle neuen Mitarbeitenden herzlich bei der Einwohnergemeinde Moosseedorf und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Austritte

Melanie Steinegger hat ihre Stelle als Leiterin der rekja per 31. März 2025 gekündigt, um eine neue Herausforderung anzunehmen.

Wir bedanken uns bei Melanie herzlich für die geleistete Arbeit und wünschen ihr alles Gute und Zufriedenheit für den weiteren Lebensweg.

Beförderungen

- Roman Brunner (bisher Jugendarbeiter Standortverantwortung rekja Urtenen-Schönbühl) übernimmt per 1. April 2025 die Leitung der rekja.
- Athavan Rajendran (bisher Praktikant rekja) übernimmt per 1. April 2025 die Standortverantwortung rekja Urtenen-Schönbühl.

Wir gratulieren den beiden zur Beförderung und wünschen ihnen viel Freude und gutes Gelingen mit der neuen Verantwortung. Wir sind froh, dass eine teaminterne Nachfolge gefunden werden konnte.



Kücher und Schreinerarbeiten aus eigener
Produktion

Für Haus und Garten

Sieit über 25 Jahren

PUR Schreiner AG
Dorfstrasse 25 A 034 411 11 70
3324 Hindelbank pur-schreiner.ch



Melden Sie sich ganz einfach online oder telefonisch an.

Gut für Ihre Gesundheit

Jetzt einen gratis Hörtest machen bei der „schon gehört AG“ in Jegenstorf.



Raphael Bütler | Hörgeräteakustiker mit eidg. FA

Leistungen

Faire und transparente Preise
Individuelle & kompetente Beratung
Analyse der aktuellen Hörsituation
u.v.m.



Bernstrasse 5 | 3303 Jegenstorf
info@schon-gehoert.ch | 031 530 19 19
www.schon-gehoert.ch
Termine nach Vereinbarung (auch online)

DIE IMMOBILIENVERWALTUNG IN IHRER REGION

IMMOB OWNER AG LIEGENSCHAFTEN

WIR BEWIRTSCHAFTEN, BEWERTEN, VERKAUFEN
IMMOBILIEN ALLER ART.
WWW.IMMOBOWNER.CH



Sozialdemokratische Partei
Moosseedorf

Velobörse Moosseedorf

Samstag, 10. Mai 2025 auf dem Bahnhofplatz

Veloannahme: 08:30 Uhr – 11:00 Uhr
Verkauf: 10:00 Uhr – 14:00 Uhr



Nicht verkaufte Velos können gern an das Projekt Velafrica (www.velafrica.ch) gespendet werden.

Für alle Hungrigen und Durstigen offeriert die SP Moosseedorf etwas zu Trinken und etwas Leckeres vom Grill.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Wochen MARKT

Max-Bill-Platz,
3302 Moosseedorf

**jeden Freitag
von 08.00 - 12.00 Uhr**

Freier Standplatz für
(Bio-) Gemüsehändler

Interessenten melden sich bei der
Gemeinde Moosseedorf,
sabrina.riesen@moosseedorf.ch

11'150 Kilogramm gesammelt

Verpackungen, Flaschen, Folien – Kunststoff ist im Haushalt allgegenwärtig. Nach Gebrauch sollte er aber nicht einfach weggeworfen werden, da viele der Materialien wiederverwertbar sind. Die Gemeinde Moosseedorf hat im Rahmen des Berner Projekts unter dem Label «Bring Plastic Back» im Jahr 2024 die stolze Zahl von total 11'150 kg Haushaltkunststoff gesammelt und so dem Recycling zugeführt.

Die Gemeinde Moosseedorf ist Teil des schweizweit ersten, kantonaleinheitlichen und national mit «Bring Plastic Back» kompatiblen Sammelsystems für Haushaltkunststoffe. Diese Berner Recyclinglösung – unterstützt von der AVAG Umwelt AG – startete im Mai 2023 mit 50 Gemeinden. Nach bald zwei Jahren kann vermeldet werden, dass aktuell in 204 Berner Gemeinden bereits 637'242 Personen Zugang zum Sammelsystem haben.

Die Akzeptanz dieser Recyclinglösung ist erfreulich, wurden bisher doch 2.58 Mio. kostenpflichtige Sammelsäcke in den Umlauf gebracht und total 1'910 Tonnen Kunststoff (2023: 430 Tonnen, 2024: 1'476 Tonnen) retourniert. Davon wurden im Jahr 2024 allein in der Gemeinde Moosseedorf 11'150 Kilogramm Kunststoffe gesammelt und dem Recycling zugeführt. Dies ist eine beachtliche Menge und zeigt, dass sich auch das Sammeln der vermeintlich kleinen Haushaltsanteile lohnt.

«Bring Plastic Back» – Plastikrecycling, dem vertraut werden kann

Das Sammelsystem ist nach den strengen Anforderungen des Verbands Schweizer Plastic-Recycler zertifiziert. Die Zertifizierung beinhaltet ein komplettes und regelmässiges Stofffluss-Monitoring nach der Methode der EMPA – Eidgenössische Materialprüfungs- und Forschungsanstalt. Dies garantiert, dass aus dem Plastikabfall auf sinnvolle Weise neue Rohstoffe gewonnen werden.



Kunststoff wiederverwertet statt vernichtet

Die Kunststoffsammlung der Gemeinde Moosseedorf ersetzte 2024 im stofflichen Recycling 5'575 kg Neumaterial, was 16'725 l Erdöl einsparte. Das daraus gewonnene Regranulat reicht zum Beispiel für die Herstellung von 4'355 m Kabelschutzrohren. Die nicht recyclebaren Mischkunststoffe wurden der Zementindustrie als Ersatzbrennstoff zugeführt und ersetzt so 5'569 kg Stein- oder Braunkohle. Gegenüber der thermischen Verwertung in einer Kehrrechtverwertungsanlage konnten 31'555 kg CO₂-Emissionen eingespart werden. Diese Einsparung entspricht einer Autofahrt mit einem Mittelklassewagen von 242'876 km, also über 6 Mal den Erdumfang von 40'075 km am Äquator.

Erfolgsgeschichte mit Fortsetzung

Die Gemeinde Moosseedorf ist für das Jahr 2024 mit dem Umweltzertifikat gemäss der «Charta für das Plastikrecycling in der Schweiz» ausgezeichnet worden. Damit wird das Recycling, die eingesparten Ressourcen sowie vermeidene Treibhausgase gewürdigt.



Sammlung von Haushaltkunststoffen: Stand der Berner Lösung

204 Gemeinden sind beim Sammelsystem schon dabei. Das sind 61% aller Berner Gemeinden, 30 weitere sind im Entscheidungsprozess.

637'242 Einwohner/-innen (rund 60% der Kantonsbevölkerung) haben am Wohnort Zugang zum Sammelsystem. Mit Nutzung über die Gemeindegrenzen haben effektiv noch mehr Menschen Zugang.

2.58 Mio. Sammelsäcke sind seit dem Start im Mai 2023 in Umlauf gebracht worden. Die «Bring Plastic Back»-Sammelsäcke gibt es an über 600 Verkaufsstellen im Kanton zu kaufen.

1'476 Tonnen Haushaltplastik wurden 2024 an den rund 300 Sammelstellen im Kanton Bern abgegeben und dem Recycling zugeführt. Eine beachtliche Menge für leichte Haushaltkunststoffe und ein neues Sammelsystem.

1 kompatibles System – «Bring Plastic Back» nimmt die vollen Sammelsäcke schweizweit an über 670 Partnersammelstellen in 17 Kantonen zurück – unabhängig vom Kaufort.

Herzlichen Dank an Alle, die zu diesem Erfolg beigetragen haben und im 2025 fortfahren oder neu mit Sammeln beginnen. Weitere Informationen und Kontakte sind zu finden unter www.sammelsack.ch.

Bericht: InnoRecycling AG + Bauverwaltung Moosseedorf

wirklich einfach vorsorgen: mit unserer finanzplanung.

valiant.ch/finanzplanung

Für Sie vor Ort: Valiant Bank in Jegenstorf, 031 764 64 64

valiant

50-JÄHRIGES JUBILÄUM!
1.1. – 31.3.25: 5.0% auf Tüchersatz

AARESTOREN
Ihr Sonnenschutz ist uns wichtig

031 921 96 60 | www.aarestoren.ch
Aarestoren AG | Kappelsackerstrasse 119a | 3063 Ittigen

RUCHTI STOREN
Spezialgeschäft für Sonnenstoren
031 859 03 55 | www.ruchtistoren.ch

Ihr Spezialist für

- Sonnenstoren
- Fensterladen
- Lamellenstoren/Rollladen
- Reparaturen aller Produkte

Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte.

DÜRIG GARTENBAU URTENEN
GARTENGESTALTUNG
GARTENUNTERHALT

Unterdorfstrasse 15
3322 Urtenen-Schönbühl
Telefon 031 859 06 02

www.gartenbau-duerig.ch
gartenbauduerig@bluewin.ch



Mitglied Jardin Suisse

BÜRKI
Reisen Bärswil

Bernstrasse 7 - 3323 Bärswil - Tel. 031 / 859 47 36
www.buerki-reisen.ch info@buerki-reisen.ch

Unsere Car-Flotte besteht aus
1 x 54 Plätze, 1 x 50 Plätze und 1 x 16 Plätze

Bestattungsdienst Familie Reese GmbH



031 869 61 61
(7 Tage / 24 Stunden)

Bernstrasse 101
Postfach 236
5093 Münchenbuchsee

www.reese-bestattungen.ch bestattungsdienst.reese@bluewin.ch

wir betreuen sie familiär und persönlich rund um die Uhr

rekja Adressen + Kontakte im Dorf
rekja - Regionale Fachstelle für offene Kinder- und Jugendarbeit
3302 Moosseedorf: Sandstrasse 5
Tel. 076 683 61 09 • moosseedorf@rekja.ch
www.rekja.ch



Anlässe und Aktivitäten

Reformierte Kirche
Münchenbuchsee
Moosseedorf



Ostern 2025
Unsere Gottesdienste

Palmsonntag
13. April, 10 Uhr
Kirche Münchenbuchsee | Abschluss Kinderwoche
Kirche Moosseedorf | mit Taufe

Karfreitag (mit Abendmahl)
18. April, 10 Uhr
Kirche Münchenbuchsee | mit dem Kirchenchor
Kirche Moosseedorf | Richard Haynes, Klarinette

Ostern
20. April, 6 Uhr
Kirche Münchenbuchsee | ökumenische Osterfrühfeier,
anschliessend Zmorge im Kirchgemeindehaus

20. April, 10 Uhr
Kirche Münchenbuchsee | mit Abendmahl
Kirche Moosseedorf | mit Abendmahl und Solist*innen

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis 8. Juni an: Maria Matter, Sozialdiakonin, Oberdorfstrasse 6, 3053 Münchenbuchsee, maria.matter@kige.ch

Konzentrationslager Natzweiler-Struthof

Besuch Führung durch das Lager

Samstag, 17. Mai, 07 Uhr bis ca. 20 Uhr, ab Münchenbuchsee und Moosseedorf
Gemeinsam besuchen wir mit dem Car das Konzentrationslager Natzweiler-Struthof (FR), setzen uns mit seiner Geschichte auseinander und pflegen die Kultur der Erinnerung. Ab 14 Jahren oder nach Absprache.

Kosten: CHF 25 (twint oder bar)
Mitnehmen: ID (Pass), Verpflegung für den ganzen Tag, wetterfeste Kleidung

Kondition: Wir sind den ganzen Tag draussen und auf den Beinen. Die Wege sind teilweise steil.

Auffahrtswanderung «Kirche unterWegs»

Donnerstag, 29. Mai

Details sind der Webseite kige.ch, den Aushängen, dem «reformiert» Mai oder dem Kirchzettel im Fraubrunner Anzeiger zu entnehmen.

Anmeldungen: Tobias Zehnder, 079 786 21 59, tobias.zehnder@kige.ch

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Seniorenferien in Murten

Montag bis Freitag, 15. bis 19. September

Übernachtung im Hotel Murtenhof oder Hotel Krone

Das Programm und die detaillierten Angaben finden Sie in der Ausschreibung, welche in den Kirchgemeindehäusern Münchenbuchsee und Moosseedorf aufliegen. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Unseren Veranstaltungskalender finden Sie unter www.kige.ch oder informieren Sie sich wöchentlich im Kirchzettel des Fraubrunner Anzeigers.

Kanal- und Rohrreinigung Boilerentkalkung und -service Tankrevisionen

NOTFÄLLE!
031 938 01 01
kompetente
Fachleute
kein Callcenter

info@walterstucki.ch

walterstucki.ch



Was **uns** ausmacht:
Expertise.

Als Genossenschaft bieten wir Ihnen individuelle Beratung und persönliche Vorsorge- und Anlagelösungen.

Dominique Meyrat
Leiterin Vermögensberatung

HV und Wechsel im Präsidium

Zahlreiche Mitglieder folgten der Einladung des Vorstands zur Hauptversammlung, um sich über das vergangene Jahr zu informieren und die Weichen für die Zukunft zu stellen.

Die HV fand am Dienstag, 4. März 2025 im BeMo2025 statt. Nach der Begrüssung wurde das Protokoll der Parteiversammlung vom 19. November 2024 einstimmig genehmigt. Anschliessend präsentierte der scheidende Präsident Daniel Gilg den Jahresbericht 2024. Er hob die wichtigsten Ereignisse und Errungenschaften des vergangenen Jahres hervor und bedankte sich bei allen Mitgliedern für ihre Unterstützung und Zusammenarbeit. Daraufhin stellte Kassier Thomas Jutzeler die Jahresrechnung 2024 vor. Nach einer kurzen Diskussion wurde diese einstimmig genehmigt.



Der abtretende Präsident Daniel Gilg

Im weiteren Verlauf der Versammlung wurde das Jahresprogramm für 2025 vorgestellt und mit Zustimmung der Mitglieder verabschiedet. Ebenso wurde das Budget 2025 erläutert und ohne Gegenstimmen angenommen. Ein zentraler Punkt der Versammlung war die Neuwahl des Vorstands. Daniel



Der neugewählte Präsident Daniel Stadelmann

Stadelmann wurde einstimmig zum neuen Präsidenten gewählt, während Daniel Gilg das Amt des Vizepräsidenten übernimmt. An dieser Stelle möchte ich Daniel Gilg herzlich für seine Zeit als Präsident danken. Während zwei Legislaturen hat er die FOM mit grossem Engagement geführt und dabei wertvolle Arbeit geleistet. Besonders hervorzuheben ist sein Einsatz, durch den die 1. Augustfeier in Moosseedorf wieder ins Leben gerufen wurde.

Thomas Jutzeler als Kassier und Peter Hochreutener als Sekretär wurden in ihren Ämtern bestätigt. Barbara Pulfer bleibt von Amtes wegen im Vorstand tätig. Zudem wurden Trudi und José Buschor als Revisoren bestätigt.

Die Hauptversammlung 2025 war insgesamt sehr konstruktiv und zeigte das Engagement der Mitglieder für die weitere Entwicklung der FOM. Der Abend klang in geselliger Runde aus. Weitere Informationen zu unseren Anlässen und Aktivitäten finden Sie jederzeit auf unserer Website www.fom.ch.

Text und Fotos: Daniel Stadelmann



portner
schreinerei



Küchen • Schränke • Möbel • Türen • Innenausbauteile

Einbauküche - Massgenau aus eigener Produktion

Arbeitsstrasse 12
3324 Mändorfbank

031 829 29 59
mail@schreinerei-portner.ch

Erfolgreicher Projekt-Abschluss



Das neue Dach schützt die Investitionen

Nach 15 Jahren erfolgreicher Arbeit beendet der Verein sein direktes Engagement für den Aufbau und die nachhaltige Entwicklung der medizinischen Infrastruktur in Criuleni. Personalschulungen und mit Investitionen von CHF 3'250'000.- erneuerte Infrastrukturen bieten jetzt die Gewähr, dass die Verantwortlichen vor Ort die Zukunft selbständig meistern werden.

Seit der Vereinsgründung im Jahr 2010 konnten dank zahlreicher privater und öffentlicher Spenden sowie durch den intensiven Know-how-Transfer bedeutende Verbesserungen in der medizinischen Grundversorgung der Region erzielt werden. Vorstandsmitglied Beat Reber aus Moosseedorf hat viel dazu beigetragen. Als Verkaufsleiter der Belimed AG (Produkt- und Servicelösungen zur Sterilisation, Desinfektion und Reinigung von medizinischen und chirurgischen Instrumenten) lernte er die Ärzte Beat Wicky und Karlheinz Leemann aus dem Kanton Zug kennen. Als die beiden ihn für eine Mitarbeit beim «Projekt Criuleni» gewannen, waren medizinisches und technisches Wissen bereit für ein erfolgreiches Arbeiten. Beat Reber überzeugte auch viele Personen aus der Moossee-Region zum Mitmachen als Vereinsmitglieder und Sponsoren.

Ein bedeutender Beitrag zur Gesundheitsversorgung

Im Einzugsgebiet des Spitals Criuleni leben rund 100'000 Menschen – die medizinische Versorgung war zu Beginn des Projekts mangelhaft. Der Verein setzte sich mit finanziellen Mitteln, Schulungen und technischer Unterstützung für eine nachhaltige Entwicklung des Spitals ein. Besonders herausfordernd waren die Jahre der Covid-19-Pandemie und die

Auswirkungen des Ukrainekriegs, doch konnten diese Hindernisse das Projekt nicht stoppen.

Durch insgesamt zehn 40-Tonnen-Materialtransporte wurde das Spital mit hochwertiger medizinischer Ausrüstung versorgt. Auch der Ausbau der Infrastruktur wurde konsequent vorangetrieben, sodass das Spital Criuleni heute den aktuellen EU-Standards entspricht. Dank der verbesserten Arbeitsbedingungen konnte zudem die Abwanderung von qualifiziertem Personal ins Ausland begrenzt werden. In einem separaten Teilprojekt mit 24 Schweizer Dachdecker-Lehrlingen, die zwei ganze Wochen vor Ort arbeiteten, hat der Dachspezialist Georges Helfenstein 2016 das gesamte Dach des Spitals erneuert.



Das alte Dach mit neuem Lift

Erfolgreicher Abschluss und Übergabe in die Eigenverantwortung

Der Vereinsvorstand bestehend aus Dr. med. Beat Wicky, (Präsident), Dr. med. Karlheinz Leemann (Vizepräsident), sowie Beat Reber, Margit Moser, Fredy Zwysig und Alexandra



Eine Hilfsmittel-Lieferung

Hutter, ist einstimmig zum Entschluss gekommen, das Projekt per 2025 abzuschliessen. Dank gezielter Schulungen, der Einführung effizienter Prozesse und der Einrichtung eines funktionierenden technischen Dienstes ist das Spital Criuleni nun in der Lage, seine weitere Entwicklung eigenverantwortlich zu gestalten. Um die Nachhaltigkeit der Massnahmen sicherzustellen, werden für zentrale Einrichtungen wie Zentralsterilisation, Wasserversorgung und Labor längerfristige Wartungsverträge abgeschlossen. Weitere Informationen zum Projekt-Abschluss erhalten Sie im Video <https://www.spital-criuleni.ch/website/index.php/spital-criuleni-projektendeodermitnebenstehendem-qr-code>.



Dank und Ausblick

Der Verein blickt mit Stolz auf eine erfolgreiche Zeit zurück. In 15 Jahren fanden insgesamt 30 Vorstandsreisen nach Moldawien statt. Zudem wurden 11 «Sponsorenreisen» durchgeführt, die vielen Unterstützern die Möglichkeit gaben, das Projekt und das Land besser kennenzulernen.



Die letzte Vereinsversammlung

An der Generalversammlung vom Dienstag, 18. März 2025, in der Andreasklinik Cham (Pflegezentrum Ennetsee) wurde der Verein mit einstimmigem Beschluss aufgelöst. Nach der letzten Vereinsversammlung gab es noch viel Gelegenheit für Gespräche und Austausch von Erinnerungen.

Frühere Berichte in «am moossee»

Nr. 1.2022: Seiten 28 + 29

Nr. 1.2019: Seiten 1 + 18 + 19



Die Moosseedorfer (von links) Ulrich Utiger, Peter Kräuchi, Peter Bill, Beat Reber (ganz rechts); Präsident Beat Wicky + Vize-Präsident Karlheinz Leemann (2. + 3. von rechts)

Die Meilensteine des Projekts

- 2011: Sanierung der Operationsabteilung
- 2012: Einrichtung neue Wäscherei
- 2013: Installation digitale Röntgenanlage
- 2014: Lifteinbau für Bettentransport über alle Stockwerke
- 2015: Neue Sterilisationsanlage
- 2016: Erneuerung Spitaldach + Neue Wasserfassung und Entkalkungsanlage
- 2017: Neue Überwachungsstation/Intensivstation und Notstromversorgung
- 2018: Bau Verbindungs-Passerelle
- 2019: Sanierung Abteilung Innere Medizin
- 2020: Erneuerung Pharmazie + Einrichtung Technischer Dienst
- 2021: Neues Expansionsgefäss und Überdachung bei Wasserfassung
- 2022: Installation neue Wasseraufbereitungsanlage
- 2023: Sanierung Spitallabor und neue Laboranalysegeräte
- 2024: Bau und Einrichtung neue Zentralsterilisation

Auch wenn der Verein seine aktive Tätigkeit beendet, bleibt die Verbindung zu Moldawien bestehen: Auf privater Basis wird weiterhin Unterstützung geleistet, und auch künftige Besuche in Criuleni sind geplant. Der Verein dankt allen Unterstützern, Spendern und Partnern, die dieses nachhaltige Projekt möglich gemacht haben.

Bericht: Alexandra Hutter + Ulrich Utiger

Carrosserie Kiener AG | 3322 Schönbühl



Tel. 031 858 50 50

www.kiener.ch

Ihr kompetenter Partner für sämtliche Reparaturen an Personenwagen und Grossfahrzeugen
24/7 Abschlepp- und Pannendienst



Schöne Sonnen- und Wetterschutz mit System
www.tschanz.ag

TSCHANZ

Sonnen- und Wetterschutz AG

TSCHANZ – Für jeden überzeugend
3322 Urtenen-Schönbühl - Telefon 031 926 62 62

Alu-Fensterläden
Alu-Zargen
Rollläden
Sonnenstoren
Lamellenstoren

Kaminfegergeschäft Buchsifeger GmbH

Die Kaminfeger für die Kantone Bern und Solothurn



Zum Glück gibt's den Buchsifäger

- Kaminfegerarbeiten
- Feuerungskontrollen
- Brandschutz
- Energieberatung
- Solar- und PV-Anlagen-Reinigungen



Einwohnergemeinde Urtenen-Schönbühl

Aus der Verwaltung

Neue Mitarbeitende



Wir begrüßen neu Frau Anja Nigg (60%) auf unserem Sozialdienst. Frau Nigg wird ihre Stelle als Sozialarbeiterin per 1. April 2025 beginnen und das Team beherzt unterstützen.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen allen Mitarbeitenden einen guten Start auf unserer Gemeindeverwaltung.



Wir begrüßen neu Frau Mirella Burri (85%) in unserer Tagesschule. Frau Burri wird ihre Stelle als Leiterin Tagesschule per 1. Mai 2025 beginnen und das Team engagiert leiten.

Austritte

Regula Häfeli hat sich dazu entschieden, unsere Gemeinde respektive die Präsidiabteilung nach über 5 Jahren per 30.06.2025 zu verlassen. Für ihren langjährigen, engagierten Einsatz und die wertvolle Arbeit, die sie für unsere Gemeinde geleistet hat, danken wir ihr herzlich. Wir wünschen Regula schon jetzt alles Gute für die Zukunft sowie Gesundheit und Zufriedenheit auf ihrem weiteren Weg.



Wir begrüßen neu Frau Claudia Stettler-Krieg (60%) auf unserer Präsidiabteilung. Frau Stettler-Krieg wird ihre Stelle als Sachbearbeiterin Steuern und Präsidiales per 1. Juni 2025 beginnen und das Team tatkräftig unterstützen.



Cheminéesanierung

Gewinnen Sie mehr wärme zurück und sparen damit Heizkosten. Wir beraten Sie gerne auch zum Thema Warmwasseraufbereitung. Rufen Sie an oder besuchen Sie unsere Ausstellung.

80% mehr Heizleistung

100% Sicherheit und Kontrolle beim Feuern

100% Steuerabzug




Cheminéebau, Ofenbau, Cheminéeöfen, Grillanlagen, Pizzaöfen, Stahlkamine

Urtenen- Schönbühl | 031/ 850 15 15 | www.hufenus.ch

«am moossee» TERMINE 2025

Nr.	Erscheint	Termin*
3/25	10.06.	09.05.
4/25	05.08.	04.07.
5/25	23.09.	22.08.
6/25	18.11.	17.10.

*Redaktions- und Inserateschluss

KONTAKT Redaktion

«am moossee»
Ulrich Utiger
Sandstrasse 88
3302 Moosseedorf
Telefon: 079 215 44 01
Mail: ammoossee@gmx.ch

rekja Adressen + Kontakte im Dorf

rekja - Regionale Fachstelle für offene Kinder- und Jugendarbeit

3322 Urtenen-Schönbühl: Zentrumsplatz 8
Tel. 076 683 61 09 • urtenen-schoenbuehl@rekja.ch • www.rekja.ch



U.SCHEIDEGGER

Bestattungsdienst

Sandstrasse 5, 3322 Schönbühl

Beratung Organisation Transporte
Formalitäten Sarglieferung

Tag und Nacht

031 859 43 92, 031 332 40 50

Todesanzeigen Leidzirkulare
Aufbahrung Blumenschmuck



Mobilitätskurs in Urtenen-Schönbühl

13. Mai 2025 | 13:30 - 17:00 Uhr
Postsäli, Zentrumsplatz 8

Im **kostenlosen** Kurs «mobil sein & bleiben» vermitteln Ihnen Experten des öffentlichen Verkehrs und der Polizei viel Wissenswertes für Ihre alltägliche Mobilität. In Theorie und mit praktischen Übungen – so bleiben Sie zu Fuss und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln unabhängig und sicher mobil!

Was werden Sie lernen?

- ÖV geschickt nutzen: Sicher und entspannt unterwegs
- Billettautomaten bedienen: Schnell und einfach zum passenden Billett
- Neues entdecken: Digitale Möglichkeiten kennenlernen (Kein App Kurs)
- Risiken vermeiden: Unfall- und sturzfrei im ÖV und Strassenverkehr
- Clever kombinieren: Mit Bus, Bahn und zu Fuss ans Ziel

Zu beachten

Der Kurs findet bei jeder Witterung statt. Passende Kleidung wird empfohlen. Kursende ist im Postsäli, Zentrumsplatz 8, Urtenen-Schönbühl.

Anmeldung

Seniorama Urtenen-Schönbühl,
per E-Mail: info@3322seniorama.ch oder Telefon 077 534 06 33
Frühzeitige Anmeldung empfohlen.

Kursumsetzung Ihr Kurs «mobil sein & bleiben» wird unterstützt und empfohlen von



www.mobilsein.ch Entdecken Sie weitere Kurse und Angebote zum Thema Mobilität.

Reformierte Kirchgemeinde Jegenstorf-Urtenen

Puzzle-Frauenabend

Unter dem Motto «Geselligkeit bei Waffeln und warmen Getränken» trafen sich am Mittwoch den 29. Januar 2025 zahlreiche Frauen zu einem gemütlichen Puzzleabend in herzlicher Atmosphäre im Ch(iucheuus)Lee. Während fleissig an verschiedenen Motiven gepuzzelt wurde, konnten sich die Teilnehmerinnen an frisch gebackenen Waffeln, knusprigen Brezeln und köstlichen Getränken erfreuen.

Neben dem gemeinsamen Suchen und Finden der Puzzleteile kam auch der Austausch nicht zu kurz. Passend zum Thema Puzzle & Entspannung gab es auf jedem Tisch interessante Denkanstösse, welche die Unterhaltungen anregten. Schön dekorierte Räume, gute Gespräche und eine lockere Stimmung machten den Abend zu einem vollen Erfolg und so manche Besucherin hätte gerne noch bis tief in die Nacht weitergepuzzelt.

Die Organisatorinnen ziehen eine positive Bilanz und überlegen bereits, wann die nächste Runde des Frauenabends stattfinden kann.



Willkommensgruss im Chiucheuus Lee

Bericht: Isabell Helms, Team Puzzle-Frauenabend;
Reformierte Kirchgemeinde Jegenstorf-Urtenen



Frühling

Im März der Bauer die Rösslein einspannt... haben wir vor Jahrzehnten in den ersten Schulklassen gesungen. Heute sind auch die Landwirte motorisiert, aber die Frühlingsblüten erfreuen uns immer noch und Frühlingsgefühle wärmen unsere Herzen.

Bilder: Ulrich Utiger



TANGO DE AMOR



Ein Musiktheater nach der Novelle
„Die Mathematik der Nina Gluckstein“
von Esther Vilar.

Annette Wunsch und Goran Kovačević

Do, 24. April 2025 | 20.00 Uhr
Zentrumssaal Schönbühl



Eintritt: CHF 25.- | CHF 20.- reduziert

Vorverkauf: ab **10.03.2025**, Gemeinde, Präsidialabteilung,
Zentrumspatz 8, 3322 Urtenen-Schönbühl. (s. Öffnungszeiten)
031 850 60 60 / kultur@urtenen-schoenbuehl.ch



Abendkasse & Türöffnung: 19.30 Uhr

3322 *kultur*
schönbühl

Kulturkommission Urtenen-Schönbühl und Verein «Mundart Netzwerk»

Erste Mundart-Nacht

Am Samstag, 24. Mai 2025, findet ab 19:00 Uhr im Lee-Saal in Urtenen-Schönbühl die erste Mundart-Nacht statt. Mit Comedy, Poetry-Slam und Musik wird Mundart-Kultur präsentiert.

Gemeinsam mit dem Verein «Mundart Netzwerk» organisiert die Kulturkommission Urtenen-Schönbühl mit der Mundart-Nacht ein Festival der Mundart-Kultur. Insgesamt zehn Mundart-Künstlerinnen und -Künstler bestreiten gemeinsam den Abend. Das Publikum darf sich auf einen vielseitigen und unterhaltsamen Abend freuen. Es stehen Künstlerinnen und Künstler mit regionaler und nationaler Ausstrahlung auf der Bühne im Lee-Saal. Moderiert wird der Abend durch Norbi Hunziker, auch bekannt als Harper Seven und Vorstandsmitglied des Vereins Mundart Netzwerk.

Mike Baader, Mundart



Mike Baader, Mundart

Den Abend eröffnen wird Mike Baader mit einem musikalischen Comedy-Programm. Mike Baader, aufgewachsen in Belp und wohnhaft in Bern, ist ein vielseitiger Künstler und Moderator. Seine Karriere begann mit Schülerbands und ersten eigenen Songs mit Comedy-Elementen. Nach einer kaufmännischen Lehre startete er 2006 als Radiomoderator und arbeitete bei mehreren Sendern, darunter RADIO BERN1, wo er auch als stellvertretender Musikredaktor tätig war. Neben dem Radio engagierte er sich in Comedy-Podcasts, Stand-up-Comedy und absolvierte eine Theaterausbildung. 2015 präsentierte er sein erstes Kabarettprogramm und gründete 2019 seine Firma «Chaos-Büro». Als Musiker ist er Sänger und Songwriter der Mundartband «BERNADETTE». Mit eigenen Alben und der Gründung von «Sonida Productions» erweitert er stetig sein kreatives Portfolio und ist schweizweit auf verschiedenen Bühnen aktiv.

Blauibuebe, Slampoetry & spoken Blues

Andreas Kessler (Text) und Matthias Kirchner (Slidegitarre) bilden seit 2017 das Duo Blauibuebe. In Form von spoken



Blauibuebe, Slampoetry & spoken Blues

Blues verbinden sie berndeutsche Sprechtexte über die Mühsal des Lebens mit bluesigem Sound, der dem ganzen Schlammassel zumindest einen rutschigen Boden gibt. Mit ihrem abendfüllenden Programm «immer Gnuusch», begeistern sie die Kleinkunsth Bühnen der Schweiz. Das Programm wird je nach Auftritt neu sortiert. Flexibel schreiben und arrangieren sie für spezielle Anlässe neuen spoken Blues. Ihr aktuelles Album «Khe Achtu» ist 2024 erschienen und lädt alle Ohren zum gemütlichen Abend mit einem Lieblingsgetränk der eigenen Wahl ein, den eingängigen Geschichten und der rauchigen Stimme Kesslers, untermalt von erdig bluesigen Gitarrenklängen Kirchners, zu lauschen und zu geniessen.

Von und mit, Comedy/Poetry-Slam

Jovana Nikic und Andreas Iseli sind beide Wortakrobaten. Als «von und mit» bringen sie ihr gemeinsames Programm auf die Bühne. Jovana Nikic, das Bärner Meitschi mit kroatischen



Jovana Nikic, Comedy/Poetry-Slam

Wurzeln, ist in Belp geboren und hat in Bern Philosophie studiert. Mit ihrem Soloprogramm trat sie bereits am Arosa Mundartfestival auf und der Blick bezeichnet sie als Shootingstar der Schweizer Kabarettszene. Zwischen Cervelat und Čevapčići versucht sie herauszufinden, was die Leute meinen, wenn sie die ganze Zeit von Authentizität sprechen. Andreas ist in Burgdorf aufgewachsen, wohnt in Bern und schreibt seit seiner Jugend im Bereich Krimi über alles, was in seinem Gesichtsfeld auftaucht. Er schrieb das Libretto der Konzertlesungsreihe



Andreas Iseli, Comedy/Poetry-Slam

rund um den fiktiven Protagonisten «Kurt Bläsi» und stand dabei als Schauspieler 2016 bis 2020 unter anderem im Casino Burgdorf, im Stadttheater Langenthal und in den Berner Vidmarhallen auf der Bühne. 2020 gewann er mit seinem ersten abendfüllenden Kabarettprogramm «Buntes aus der Grauzone» das Kabarett-Casting der Oltner Kabaretttage.

Monomode, Mundart-Pop

2020 formierte sich in Wynigen die Band Monomode und nutzte die ruhige Zeit in der Pandemie, um ihren tiefgründigen, modernen, energiegeladenen und gleichzeitig melancholischen Monomode-Sound zu erschaffen. Unterstützung erhielten die Musiker dabei vom renommierten Produzenten Luk Zimmermann (Ex-Lunik). Er gab den eingängigen Mundart-Pop-Rock-Songs ihren Charakter, der irgendwo zwischen Baschi und Hecht liegt. Im August 2022 wurde die erste Monomode Single «Kafi to go» veröffentlicht. Der Song ist die erste Auskopplung der Debüt-EP «Guet Eso», welche im Februar



Monomode, Mundart-Pop

2023 veröffentlicht wurde. Der Erfolg liess nicht lange auf sich warten, so werden die Songs bereits in mehreren Radios gespielt. Aktuell ist die Band live unterwegs und im Frühjahr wird die nächste Single veröffentlicht, welche ebenfalls wieder mit Luk Zimmermann produziert wurde.

Vorverkauf in der Bibliothek

Der Eintritt für die Mundart-Nacht beträgt für Erwachsene 25.- Franken, Kinder, AHV/IV-Bezüger:innen und Menschen mit KulturLegi bezahlen nur 15.- Franken Eintritt. Der Vorverkauf wird durch die Gemeindeverwaltung (Präsidualabteilung) am Zentrumsplatz 8 in Urtenen-Schönbühl abgewickelt. Die Tickets können telefonisch unter 031 850 60 60 oder per Mail, kultur@urtenen-schoenbuehl.ch reserviert werden oder direkt am Schalter vorgängig gekauft werden.

*Bericht: Hans-Jürg Kleine
Kulturkommission Urtenen-Schönbühl*

Ab August 2025 haben wir noch einige freie Plätze zum spielen, lernen und einfach spass zu haben!

Bei uns dürfen Kinder noch Kinder sein.

Unser grosser toller Raum befindet sich im Alten Schulhaus an der Schulhausstrasse 4 in Urtenen. Bei Interesse dürft ihr gerne euer Kind über die Homepage anmelden. Wir freuen uns schon jetzt auf viele neue Gesichter. Bis bald Krümel und Nicole

Freie Plätze

www.sgkruemel.ch 076 740 62 99

3322bewegt Outdoor-Wanderung

Fondue im Wald



Gespräche vor der Waldhütte



Gemeinsames Käse rühren

Bei mildem Frühlings-Wetter erlebten zahlreiche Teilnehmende eine schöne Fonduewanderung in der nahen Umgebung von Urtenen-Schönbühl.

Die Gruppe wanderte anderthalb Stunden durch den frühlingshaften Wald. Begleitet von zwei vierbeinigen Freunden genossen die Teilnehmenden die frische Luft und die angenehmen Temperaturen. Die Stimmung war ausgelassen und fröhlich, was die Wanderung zu einem besonderen Erlebnis machte.

Bei der Hütte Cholbrunnli erwartet die Gruppe ein kleines Apéro und ein reichhaltiges Fondue Buffet. Mit langen Holzgabeln ausgestattet, tauchten die hungrigen Gäste genüsslich ihr Brot in den geschmolzenen Käse. Die Outdoor-Fondue-Wanderung bot nicht nur einen kulinarischen Genuss, sondern auch eine hervorragende Gelegenheit zum Kennenlernen und für interessante Gespräche in entspannter Atmosphäre.



Die Fondue Wanderer

Die Kombination aus Naturerlebnis, gemeinsamem Käse rühren und geselligem Beisammensein macht die 3322bewegt-Aktion zu einem gelungenen Anlass.

Text und Fotos: Trix Bachmann, 3322bewegt

Gründung und Laienspiel «der Polykarp»

In den 1950er und 60er Jahren gab es ausser Turnen, Sport und Pfadi wenig Freizeitaktivitäten im Dorf. Auf Initiative der Pfarrersfrau wurde die «Junge Kirche» gegründet, welche Ausflüge und kulturelle Aktivitäten ermöglichte.

Nach der Schulentlassung ging es für mich in eine 4-jährige Lehre als Elektromonteur nach Bern. In Urtenen war noch nicht lange ein neues Pfarrerehepaar aktiv: Marianne und Paul Kramer mit Sohn Simon. Damals war das Freizeitangebot im Dorf für uns Jungen nicht so zahlreich wie heute. Es gab den FCS (Fussballclub Schönbühl) die Pfadi, die Jungschar und die beiden Turnvereine; den ETV in Urtenen und den SATUS in Schönbühl. Die Turnvereine waren in dieser Zeit politisch geprägt: Satus links und ETV bürgerlich. Als Arbeiterkind war ich im ETV am falschen Ort. Aber mein Vater meinte, dass ich am Abend nicht so weit in die Turnstunde gehen soll, der ETV wäre im Bärensaal viel näher. Auch der SATUS hat damals in einem Saal die Turnstunden abgehalten, sie waren im Gasthof Schönbühl.

Die Pfarrersfrau, «z Marianni» wie wir sie damals nannten, sah die «Not» der Jungen im Dorf und gründete mit einigen von uns die «Junge Kirche Urtenen». Als Gründungsmitglieder waren dabei: Margreth Studer, Gerda Meyer und Walter Meier aus Mattstetten, Hansjörg Blaser, Ueli Scheidegger und ich. Der Erfolg blieb nicht aus und bald einmal waren wir etwa 15 Jugendliche beider Geschlechter die mitmachten. Nun galt es ein Programm zu erstellen, aber die Pfarrersfrau «z Marianni» hatte da schon einige Asse im Ärmel. Gemeinsame Wanderungen und Ausflüge in ihre alte Heimat die Lauenen bei Gstaad, Besuche von Klavierkonzerten ihres Mannes Pfarrer Paul Kramer im alten Schulhaus (damals das einzige) und wir würden Theater spielen.

Marianne eröffnete uns, dass wir ein Laienspiel einstudieren werden und auch die Kulissen und die Bühnenbilder selbst herstellen würden. Wir alle waren sichtlich überrascht, das hatten wir noch nie gemacht. Nun stellte sich die Frage, wo wir die grossen Kulissen herstellen wollten. Auch da war uns Frau Pfarrer wieder ein Schritt voraus. Sie hatte sich schon mit den Wirtsleuten vom Restaurant Bären Urtenen abgesprochen und wir konnten den Bärensaal im 1. Stock, wenn er frei war, unentgeltlich benutzen. Am Abend und auch an einigen Samstagen verwandelten wir Idealisten den Saal in ein Kunstatelier. Da wurde gezeichnet, gemalt und geformt: römische Säulen, ein Thron für den Stadthalter und Gefässe entstanden. Langsam nahm das Ganze Gestalt an. Es war Ehrensache: die Mädchen schneiderten ihre Kostüme selbst. Zu Hause auf Mutters Nähmaschine wurden die Kleider dann zusammengeñäht, wobei sicher die Mütter auch noch einen Beitrag daran leisteten. Eines Tages verteilte unsere Regisseurin die Tex-

te der verschiedenen Rollen im Laienspiel. Nebst der Lehre und den Aufgaben der Gewerbeschule galt es nun den Rollentext auswendig zu lernen. Ds «Marianni» hat uns vom Anfang an klar gemacht, dass es keine Souffleuse geben werde. Der Text müsse so sitzen, dass wir diesen im Schlaf auswendig können. Sie war bei den Proben sehr streng mit uns. Manchmal gab es auch Tränen und einige Male verliessen einige die Probe fluchtartig. Aber man hat sich dann wieder zusammengefunden.



Laienspiel-Ausflug beim Restaurant Reichenbach in Zollikofen; ca. 1957 bis 1961 (Es konnten nicht alle Mitglieder dabei sein)

Bald einmal stand die Hauptprobe an, die natürlich oder glücklicherweise total in die Hosen ging. Die Standpauke liess nicht lange auf sich warten. Aber in Theaterkreisen sagt man, dass wenn die Hauptprobe daneben gehe, die Vorstellungen umso besser würden. Die Ausschreibungen für die zwei Vorstellungen im Bärensaal waren gemacht. Mit Spannung wartete man hinter dem Vorhang und lugte durch ein kleines Loch in den Saal, ob jemand erscheinen würde. Der Saal füllte sich immer mehr und wir mussten noch zusätzliche Stühle herbei schaffen. Der Eintritt war gratis mit einer Kollekte beim Ausgang. Der Vorhang öffnete sich und wir spielten. Der mächtige Applaus am Schluss der Vorstellung war der Dank und bestätigte unsere Bemühungen, ein gutes Theater gemacht zu haben. Die erste Vorstellung des Laienspiels «Der Polykarp» war ein voller Erfolg. Auch die zweite Vorstellung ging reibungslos über die Bühne. Nach der zweiten Vorstellung ging es daran, das Geld der Kollekte zu zählen. Nach Abzug der Unkosten und einem Betrag für die «Schauspieler» blieben noch etwas mehr als 1'000 Franken. Wir konnten es fast nicht glauben, da waren einige grosse Noten im Kässeli. Es gab dann einen gemeinsamen Ausflug: ich bin ganz sicher, wir sind dann im Restaurant Reichenbach Zollikofen gelandet. Dieses Spiel war für uns alle ein voller Erfolg und eine Genugtuung etwas geleistet zu haben.

Text und Foto: Urs Tanner

CB-Funk in unserer Region

Ein Hobby lebt wieder auf

Im Hinterkopf habe ich noch gewusst, dass ich vor Jahren – in den Anfängen meines CB-Funk-Hobbys – einen Bericht in der Gemeindezeitung «am moossee» geschrieben habe. Der Titel war: «CQ ... CQ... Teddybär – 64».

Nun habe ich in den Ordnern, wo ich die Moosseehefte aufbewahre, gesucht und wurde fündig. Der Bericht von mir als damals neuem Funker ist im Heft Nr. 7 vom Oktober 1984 erschienen (ich glaube damals gab es noch 12 Ausgaben im Jahr). 40 Jahre bin ich auf der CB-Funk-Frequenz. Wie ich dazu kam? Ein Schüler mit dem späteren Rufnamen «Kondensator – 64» und Zivilname Daniel ist vor dem Häuserblock, wo wir schon seit unserer Heirat wohnen, an einem Weidezaunpfahl gelehnt und hat mit einem Handfunkgerät QSO's (zweiseitige Funkverbindung) geführt. Meine Frage an ihn: «mit wem hast Du Funkverbindung?» Er hat mir dann den CB-Funk erklärt, von dem ich vorgängig nichts gewusst habe.

Was ist CB-Funk?

Der Jedermannsfunk (CB-Funk) wird für alle Arten privater, nichtkommerzieller Funkkommunikation benutzt. Er ist zum persönlichen Informations- und Meinungsaustausch gedacht. CB bedeutet "Citizens Band" und heisst Bürgerfrequenzband. Seit dem 1.1.2013 ist die Nutzung von Anlagen für den CB-Funk nicht mehr konzessionspflichtig. QUELLE: Bundesamt für Kommunikation BAKOM

Es ist nicht viel Zeit verstrichen und ich habe mir aus der Liquidation eines Geschäftes in Schönbühl ein «Kaiser» mit 22 AM-Kanälen (AM = Amplitudenmodulation) zum Schnäppchenpreis von 100 Fr. erstanden. Auch besorgte ich mir eine «Boomerang» ¼-Welle-Antenne. Mit dieser Einrichtung habe ich einige Jahre gefunkt. Dann erlaubte das BAKOM (FM = Frequenzmodulation) mit 40 Kanälen und 4 Watt Sendeleistung. Da folgte bei mir ein weiteres Gerät. Die Funkapparate wurden



Pfingst-Contest 1993 Lisiberg bei Zimmerwald: Funk-Zelt mit 12-Meter-Antenne

immer mehr und im Auto war einer fest montiert. Damals, in den 80 er Jahren, hatte fast jeder «Brummifahrer» den CB-Funk in der Fahrerkabine seines LKW. Auch auf den PWs waren die Antennen sehr häufig anzutreffen. Man wurde über den



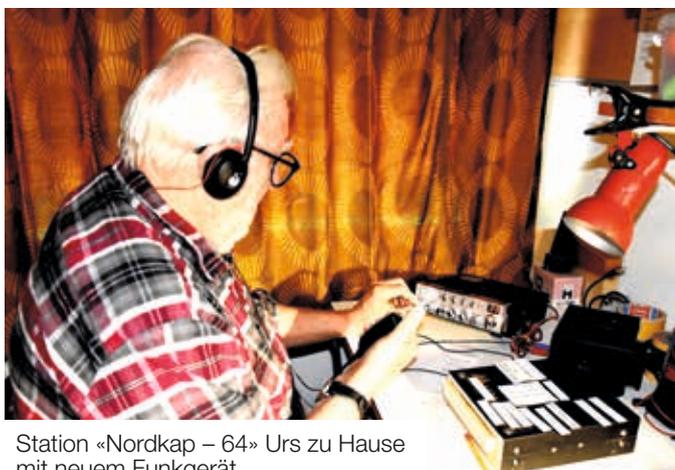
CB-Station «Nordkap – 64» Urs im VW Bus mit Antenne

Funk vor Glatteis auch im Sommer gewarnt (Radarkontrollen). Es war die Zeit wo man noch eine Funklizenz für 72 Fr. beim BAKOM (Bundesamt für Kommunikation) lösen musste. Auch der Rufname z.B. «Teddybär – 64» wurde registriert. Die Konzession setzte sich so zusammen: 12 Fr. Konzession und 60 Fr. Bearbeitungsgebühr. Später wurden die Lizenzen dann abgeschafft, aber mit dem CB-Funk ging es damals schon bergab. Die Mobiltelefone waren aufgekommen. Es gab immer weniger CB-Funker auf der Frequenz. Irgendeinmal war man dann soweit und die Geräte kamen in einen Schrank und wurden nicht mehr gebraucht.

Einmal im Jahr, am Nationalen Pfingst Contest, lockte es die Funker wieder hinter dem Ofen hervor. Wir haben einige Jahre

mit einem grossen Team mitgemacht. Auch die Feldküche hat nicht gefehlt. Es waren schöne Zeiten: 24 Stunden über Nacht ununterbrochen am Funk, natürlich in Ablösungen.

So nun fertig mit Nostalgie. Warum ich schreibe: einige Funker treffen sich immer am Sonntagmorgen ab 10 Uhr im Restaurant «Rössli» (Staubiger Esel) in Mattstetten zum Apéro. Ein CB-ler hat erzählt, dass immer am Montagabend in unserer Region von 19:30 Uhr bis ??? auf FM-Kanal 35 die «Buchsi-runde» stattfindet. Etwas neugierig wie ich bin, habe ich eine «Guge» (altes Modell) aktiviert und ging zur besagten Zeit auf Empfang. Tatsächlich haben sich schon einige Stationen miteinander unterhalten. Ich habe dann einen Durchgang mitgehört und mich dann mit einem 73 in die Runde gemeldet. Mit dieser Zahl (oder mit einem «Z») wirst du dann in die Runde aufgenommen. Ich wurde informiert, dass immer am letzten Montag im Monat auf LSB (Lover Side Band) gefunkt werde. Schade, über dieses LSB verfügte mein Gerät nicht. Im Internet habe ich dann bei einem Schweizer Händler ein Gerät entdeckt das im Preis-Leistungs-Verhältnis stimmte (195 Fr.) und



Station «Nordkap – 64» Urs zu Hause mit neuem Funkgerät

das habe ich dann bestellt und auch erhalten.

Jetzt bin auch ich mit LSB dabei. Der Rekord an Stationen waren 12 in der Runde. Neue oder ehemalige «alte Hasen» sind in der Runde immer willkommen und werden auch herzlich aufgenommen. Es ist festzustellen, dass es vermehrt wieder CB-Funker auf der Frequenz hat. Liebe Ehemalige oder Neue: nehmt eure Geräte aus den Schränken heraus und aktiviert diese und schon geht es mit einem «CQ ... CQ...» in den Äther. Mit etwas Glück gibt jemand Antwort und interessanten Gesprächen steht nichts mehr im Wege da in unserer Region wieder einige CB-ler aktiv geworden sind.

Mit «73 55» schliesse ich meinen Funker-Bericht von der CB Station «Nordkap – 64» Urs.

Text und Fotos: Urs Tanner



Gemeindebibliothek
Urtenen-Schönbühl
Kornhaus
Bibliotheken



BiblioPlus
mehr
Bibliothek.

Nigeria – ich komme!




Dienstag, 15. April 2025, 13.30 – 15.00

Postsäli, Zentrumsplatz 8, Urtenen-Schönbühl

Die Worber Autorin Barbara Traber erzählt von ihren Erlebnissen in Lagos in den Jahren 1964/65. Im Anschluss gibt es Kaffee und etwas Süsses. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Eintritt frei, Kollekte.

Veranstaltung mit:




Gemeindebibliothek Urtenen-Schönbühl, Zentrumsplatz 1, 3322 Urtenen-Schönbühl
www.kob.ch, 031 859 26 27, urtenen@kob.ch
Mo – Fr 15 – 18 h / Sa 10 – 12.30 h / BiblioPlus: Mo – So 08 – 20 h

Mitmachen am

11i MÄRIT

dorfmarit
urtenenschönbühl

8.11.25 vom **11i** bis am **7i**

Samstag Zentrumsplatz

Hier anmelden für:

- Verkaufsstände
- Verpflegungsstände
- Attraktionen
- Bühnenauftritte



www.11i-maerit.ch

Familiengartenverein Moosseedorf

Hauptversammlung 2025

Am 7. März 2025 traf sich der FGVM zur 45. Hauptversammlung im Restaurant Utiger in Moosseedorf. Neben zahlreichen Aktiv-, Passiv-, und Ehrenmitgliedern durften wir auch Gäste von befreundeten Familiengärten begrüßen.

Nach dem reichhaltigen Essen begann die HV pünktlich mit einem Rückblick auf das vergangene Gartenjahr. Besonders in Erinnerung blieben dabei das jährliche Gartenfest und das interkulturelle Essen.

Die Jahresrechnung wurde trotz Defizit genehmigt und der Kassier entlastet. Um dem Trend der rückläufigen Einnahmen entgegenzuwirken, wurde erstmals in der 45-jährigen Vereinsgeschichte eine Erhöhung der Pachtzinse beschlossen.



Grosse Veränderungen standen im Vorstand an. Der Präsident Samuel Inäbnit hat seinen Rücktritt eingereicht, um eine längere Reise anzutreten. Zum neuen Präsidenten wurde einstimmig Daniel Barrer gewählt. Er nahm die Wahl dankend an und würdigte denn auch gleich das Wirken des abtretenden Präsidenten. Samuel hat sich während seiner Amtszeit stark für den Verein eingesetzt. Er warb erfolgreich neue Pächter an, so dass alle Parzellen vermietet werden konnten. Nebst zahlreichen weiteren Verdiensten initiierte er das jährliche interkulturelle Essen, welches durch seine kulinarische Vielfalt



FGVM-Vorstand (von links; ohne Luis Torrico): Thisakumar Thiruselvam, Bezzi Felipe Bata, Daniel Barrer, Heinz Moser, Bernhard Hofer.

grossen Anklang findet. Zusätzlich wurden zwei weitere Vorstandsmitglieder ebenfalls einstimmig gewählt. Wir wünschen dem neuen Präsidenten und dem Vorstand alles Gute und viel Freude bei ihrer Tätigkeit!

Mit frischem Wind im Vorstand, neuem Elan und viel Vorfreude auf die kommende Gartensaison endete die Versammlung des FGVM.

Bericht: Michael Ellenberger, FGVM

Schönthal
Bestattungsdienste

**Wir sind in Urtenen-Schönbühl
und Moosseedorf für Sie da**

Inhaber Urs Schönthal
www.schoenthalgmbh.ch
Tel: 031/ 761 02 92

« **Wer weiter
denkt, kauft
näher ein** »

ammoossee

Blutspenden am 22. Mai 2025

Die Landfrauen Urtenen-Schönbühl organisieren auch dieses Jahr wieder einen Blutspendeanlass im Dorf. Dieser findet am Donnerstag, 22. Mai 2025, von 17:00 bis 20:00 Uhr, im Zentrumssaal statt. Das SRK wird sich professionell um die Blutabnahmen kümmern. Wir Landfrauen übernehmen die Logistik und bieten etwas Feines zu Essen an.



Die wichtigsten Kriterien zum Spenden sind:

- Sich gesund fühlen (z.B. keine Erkältung, Schnupfen, Halsweh, etc.)
- Alter: 18 - 60 Jahre bei 1. Spender
- Mindestens 50 kg wiegen (ein Mindestgewicht von 50 kg ist wichtig für die Blutentnahme, da Ihre Blutmenge sonst nicht ausreichen könnte)

Weitere Kriterien finden Sie auf der Homepage der Interregionalen Blutspende SRK www.ichspendeblut.ch. Zusätzliche Auskünfte erhalten Sie über die Gratisnummer des SRK 0800 148 148.



Wir empfehlen Ihnen, einen Termin im Voraus zu reservieren unter www.ichspendeblut.ch. Oder scannen Sie den QR-Code. Oder kommen Sie einfach spontan vorbei. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Bericht: Claudia Ryter Bhend, Landfrauenverein

Traumküchen

...von Ihrem lokalen Schreiner

Wir bieten:

- Individuelle Kundenberatung zu Möbel, Küchen, Polstermöbel und Bettinhalte in unserer Ausstellung oder bei Ihnen zu Hause
- Massgenaue Herstellung von Möbel und Küchen
- Ersatz von ausgedienten Küchengeräten
- Servicearbeiten an Möbel und Küchen

2025
50
JAHRE
SCHREINEREI
Jubiläumsfeier 30.8.25

Möbel und Küchen nach Mass
Bernstrasse 93
3322 Schönbühl
wohnstudiohaller.ch
031 859 11 85

Jetzt Termin vereinbaren!!
WOHNSTUDIO
HALLER AG

P


NIEDERER AG
mobil in immobilien

Jetzt Platz sichern!

Einstellhallenplätze zu vermieten
Sandstrasse 3 + 5, Schönbühl

CHF 120 p. M.

Digitale Bewerbung einreichen



T 031 340 55 09

Judo Club Moosseedorf

Turniere Grenchen und Morges

Clubmeisterschaft in Grenchen

Fünf Moosseedorfer-Judokas nahmen an diesem Turnier teil und erreichten die folgende Resultate: 2. Rang für Nuria Minatti. Sie kämpfte sich bis in den Final vor und musste sich dann knapp geschlagen geben. Paulina Furrer verlor ihr erstes Duell und holte sich durch die Hoffnungsrunde den 3. Podest-Platz. Je eine Bronzemedaille erkämpften sich Florin Steiner und Giona Urben. Maxim Magel verpasste das Edelmetall.

Die Ränge der Moosseedorfer Judokas

bis 36 kg

2. Nuria Minatti

3. Paulina Furrer

bis 40 kg

3. Florin Steiner

bis 55 kg

3. Giona Urben

4. Maxim Magel

Nationales Judo Turnier in Morges

Mit Morges wird das neue Wettkampfjahr begonnen. Nuria Minatti startete sehr gut. Erst im Final hatte sie kein Rezept gegen die Französin Mila Negrel. So durfte sie stolz auf den 2. Podest Platz stehen.



Nuria Minatti dreht ihre Kontrahentin auf den Rücken.



Paulina Furrer gewinnt im Festhalter



Giona Urben zieht den Tai-Otoshi



Nuria Minatti stolz auf dem 2. Morges-Podest

Bericht: Sandra Zingg

Veranstaltungskalender

Moosseedorf

April

16.	Mir singe...	Kirchgemeindehaus Moosseedorf	10:00 Uhr
18.	Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl	Kirche Moosseedorf	10:00 Uhr
20.	Ostergottesdienst mit Abendmahl	Kirche Moosseedorf	10:00 Uhr
23.	Kindersingen Piccoli Café	Kirchgemeindehaus Moosseedorf	09:30 Uhr
25.	Rekja Nothilfekurs (Anmeldung erforderlich)	BeMo 2025 – Haus der Begegnung	
25.	Lottonachmittag	Treff Badweg	14:00 Uhr
26.	Sprechstunde Gemeindepräsident	BeMo 2025 – Haus der Begegnung	09:00 Uhr
26.	Militärkäseschnitten-Essen	Treff Badweg	11:30 Uhr
27.	Familiengottesdienst mit der 4. KUW-Klasse	Kirchgemeindehaus Moosseedorf	10:00 Uhr
30.	Seniorenwanderung: Oberdorf - Grenchen Süd	Treffpunkt: Kirchgemeindehaus Moosseedorf	
30.	Mir singe...	Kirchgemeindehaus Moosseedorf	10:00 Uhr

Mai

02.	«Klein aber fein» Konzerte mit den Moosicals	Kirche Moosseedorf	19:30 Uhr
04.	Konzert «The Hig horse» Hits als Klassik	Kirchgemeindehaus Moosseedorf	17:00 Uhr
07.	Kindersingen Piccoli Café	Kirchgemeindehaus Moosseedorf	09:30 Uhr
07.	Rekja Kinderausflug (Anmeldung erforderlich)	Flühlenmühle Gümnenen	13:00 Uhr
09.	«Klein aber fein» Konzerte mit den Moosicals	Kirche Moosseedorf	19:30 Uhr
11.	Gottesdienst	Kirche Moosseedorf	10:00 Uhr
12.	HV kultur@moosseedorf + Clownin Chi Chi	Kirchgemeindehaus Moosseedorf	19:00 Uhr
14.	Mir singe...	Kirchgemeindehaus Moosseedorf	10:00 Uhr
16.	«Klein aber fein» Konzerte mit den Moosicals	Kirche Moosseedorf	19:30 Uhr
18.	Mittagstisch am Sonntag (Anmeldung erforderlich)	Treff Badweg	12:00 Uhr
21.	Kindersingen Piccoli Café	Kirchgemeindehaus Moosseedorf	09:30 Uhr
23.	Lottonachmittag	Treff Badweg	14:00 Uhr
23.	«Klein aber fein» Konzerte mit den Moosicals	Kirche Moosseedorf	19:30 Uhr
23.	Lange Nacht der Kirchen	Münchenbuchsee	
29.	Seniorenwanderung «Kirche unterWegs»	Biel – Ligerz; Andacht in der Kirche Ligerz	
29.	Konfirmation	Kirchgemeindehaus Moosseedorf	10:00 Uhr
31.	Sprechstunde Gemeindepräsident	BeMo 2025 – Haus der Begegnung	09:00 Uhr

Juni

03.	Altersausflug (Anmeldung erforderlich)	«Santifaschtus», Sensebezirk Kanton Freiburg	12:00 Uhr
05.	Obligatorisches Schiessen	Schiessanlage Sand	18:00 Uhr
08.	Gottesdienst an Pfingsten mit Abendmahl	Kirche Moosseedorf	10:00 Uhr
12.	Schulfest	Schulanlage Staffel	
19.	Lesung Steff Stauffer «Afezang»	BeMo 2025 oder Kirchgemeindehaus	19:00 Uhr
24.	Gemeindeversammlung	Kirchgemeindehaus	19:30 Uhr
25.	Obligatorisches Schiessen	Schiessanlage Sand	18:00 Uhr
27.	Landwirtschaft live mit SVP-Moosseedorf	Biglerhof Eichenstrasse 63, Moosseedorf	19:00 Uhr
29.	Sprechstunde Gemeindepräsident	BeMo 2025 – Haus der Begegnung	09:00 Uhr

April, Mai, Juni 2025

Veranstaltungskalender

Urtenen-Schönbühl

April

15.	Nigeria, ich komme! - Lesung mit Barbara Traber	Postsäali Gemeindehaus	13:30 Uhr
16.	Oster-Apéro, Einwohnergemeinde	Zentrumssaal Gemeindehaus	18:30 Uhr
22.	Kinoabend «The Chosen», Ref. Kirchgemeinde	Kirche Urtenen	19:15 Uhr
24.	Tango de Amor, Kulturkommission	Zentrumssaal Gemeindehaus	20:00 Uhr
27.	Konzert «The Barockers», Ref. Kirchgemeinde	Kirche Urtenen	17:00 Uhr

Mai

07.	Rekja Kinderausflug (Anmeldung erforderlich)	Fühlenmühle Gümmenten	13:00 Uhr
08.	Feldschiessen Pistole (Vorschiessen) PRSSU	Schiessanlage Sand Schönbühl	16:00 Uhr
11.	Jukebox mit Les Sirènes	Nydeggkirche, Bern	10:00 Uhr
18.	Eidgenössische Volksabstimmung	Zentrumssaal Gemeindehaus	
20.	Gemeindeversammlung	Zentrumssaal Gemeindehaus	19:30 Uhr
23.	Feldschiessen Pistole (Vorschiessen) PRSSU	Schiessanlage Sand Schönbühl	16:00 Uhr
24.	Feldschiessen Pistole (Vorschiessen) PRSSU	Schiessanlage Sand Schönbühl	14:00 Uhr
25.	Berner Hofgesang mit Les Sirènes	versch. Innenhöfe in Berner Quartieren	11:45 Uhr

Juni

01.	Dorfhornussen, Hornussergesellschaft Urtenen	Hornusserhaus Urtenen	11:00 Uhr
05.	1. Obligatorisches Schiessen Pistole PRSSU	Schiessanlage Sand Schönbühl	18:00 Uhr
05.	Obligatorische 300m, Sportschützen Grauholz	Schiessanlage Sand Schönbühl	18:00 Uhr
21.	Gabor Vosteen - The Fluteman Show	ARTick - Schössli Mattstetten	20:00 Uhr
25.	Obligatorische 300m, Sportschützen Grauholz	Schiessanlage Sand Schönbühl	18:00 Uhr

Ein Inserat in dieser Grösse

(4-spaltig 50 mm hoch = 180x50 mm)
erhalten Sie

In **schwarz-weiss** für
CHF 100.- (Vereine)
CHF 140.- (Gewerbe)

In **Farbe** für:
CHF 130.- (Vereine)
CHF 170.- (Gewerbe)

Mundart-Nacht Schönbühl

Das Festival der Mundart-Kultur

Samstag, 24. Mai 2025, 19:00 Uhr

Lee-Saal, Urtenen-Schönbühl



von und mit
Jovana Nikic & Andreas Iseli
Comedy/Poetry Slam



Blauibuebe
Slampoetry & spoken Blues

Mike Baader
Mundart



Monomode
Pop-Rock

Eintritt: 25.- Franken
Reduziert: 15.- Franken*

* Kinder, AHV/IV, Kulturlegi (mit Ausweis)

Vorverkauf:
Gemeindeverwaltung Urtenen-Schönbühl
kultur@urtenen-schoenbuehl.ch
Tel. 031 850 60 60



3322kultur **MUNDART**
urtenenschönbühl **NETZWERK**

Sponsoren:

kleineconsulting gmbh
www.kleineconsulting.ch



Burggemeinde Urtenen
Postfach
3322 Urtenen-Schönbühl
<http://burggemeinde-urtenen.ch>